



Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Völklingen zum 31. Dezember 2017

<i>Organisationseinheit:</i> Finanzmanagement	<i>Beteiligt:</i>
--	-------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Ö / N</i>
Rechnungsprüfungsausschuss (Vorberatung)	N
Stadtrat (Entscheidung)	Ö

Beschlussentwurf

1:

Der Jahresabschluss der Stadt Völklingen zum 31. Dezember 2017 wird wie folgt festgestellt:

Bilanzsumme:	365.225.871,11 €
Allgemeine Rücklage:	80.266.391,08 €
Ausgleichsrücklage:	0,00 €
Jahresfehlbetrag:	7.300.714,49 €

2:

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 7.300.714,49 € ist durch Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage abzudecken.

3:

Dem Herrn Oberbürgermeister wird für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 Entlastung erteilt.

Sachverhalt

Die Stadt Völklingen hat mit Wirkung vom 1. Januar 2008 die Umstellung ihres Haushalts- und Rechnungswesens auf die Doppik vollzogen.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2017 erfolgte auf der Grundlage des § 99 KSVG in Verbindung mit den §§ 37 – 45 KommHVO und den hierzu erlassenen Verwaltungsvorschriften.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2017 ist die Reintegration des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“ (GGM) zum 01. Januar 2017 berücksichtigt. Dieser wurde durch den einstimmigen Stadtratsbeschluss vom 25. Februar 2016 zum 31. Dezember 2016 aufgelöst und organisatorisch in die allgemeinen Verwaltungsstrukturen des

Kernhaushaltes zurückgegliedert. Auf Basis der vorläufigen, noch nicht festgestellten Bilanz des GGM zum 31. Dezember 2016 wurden vom Kernhaushalt die Bestände zum 01. Januar 2017 vollständig übernommen.

Gemäß den Vorschriften des Gesetzes über das neue kommunale Rechnungswesen im Saarland sowie den Vorschriften des KSVG hatte die Oberbürgermeisterin das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Völklingen mit der Pflichtprüfung des Jahresabschlusses 2017 der Stadt Völklingen beauftragt.

Die Abschlussprüfung wurde auftragsgemäß vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Völklingen durchgeführt. Der Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 der Stadt Völklingen datiert vom 07. März 2022 und führte zu keinen Einwendungen.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 schließt mit folgenden Zahlen ab:

Bilanzsumme:	365.225.871,11 €
Allgemeine Rücklage:	80.266.391,08 €
Ausgleichsrücklage:	0,00 €
Jahresfehlbetrag:	7.300.714,49 €

Das jahresbezogene Defizit laut Ergebnisplan 2017 in Höhe von 15,8 Mio € hat sich im Ergebnis um 8,5 Mio € verbessert. Die Ergebnislage der Haushaltswirtschaft in 2017 wurde gegenüber dem Vorjahr mit um 3,3 Mio € höherem Gewerbesteueraufkommen geprägt. Darüber hinaus beeinflusst die Ergebnislage weiterhin negativ die zu zahlende Regionalverbandsumlage mit 26,1 Mio € (2016 25,0 Mio €).

Weitere Erläuterungen zum Jahresabschluss 2017 können in der Sitzung gegeben werden, in welcher auch die Vertreter des Rechnungsprüfungsamtes anwesend sein werden.

Eine Ablichtung des Schlussberichtes über die Jahresabschlussprüfung 2017 ist als Anlage beigefügt.

Es wird noch darauf hingewiesen, dass zu diesem Tagesordnungspunkt eine besondere Vorsitzende oder ein besonderer Vorsitzender zu bestellen ist.

Anlage/n

- Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes zum Jahresabschluss 31.12.2017 (öffentlich)
- Jahresabschluss zum 31.12.2017 (öffentlich)
- Unterschrift OB (geheim)



Bericht
über die Prüfung
des Jahresabschlusses 2017
der Mittelstadt Völklingen

Inhaltsverzeichnis

Prüfbericht

1.	PRÜFUNGS-AUFTRAG	Seite 3
2.	GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN	Seite 3
2.1	Lage der Stadt	Seite 4
2.1.1	Stellungnahme zur Lagebeurteilung	Seite 4
2.1.1.1	Wirtschaftliche Lage	Seite 4
2.1.1.2	Künftige Entwicklung	Seite 5
3.	GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG	Seite 5
3.1	Gegenstand der Prüfung	Seite 5
3.2	Art und Umfang der Prüfung	Seite 6
4.	FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG	Seite 8
4.1	Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	Seite 8
4.1.1	Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	Seite 8
4.1.2	Jahresabschluss	Seite 9
4.1.3	Rechenschaftsbericht	Seite 10
4.2	Gesamtaussage des Jahresabschlusses	Seite 10
4.2.1	Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	Seite 10
4.2.2	Wesentliche Bewertungsgrundlagen	Seite 10
5.	WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS UND SCHLUSSBEMERKUNG	Seite 12

1. PRÜFUNGS-AUFTRAG

Gemäß § 121 Absatz 1 Ziffer 1 des saarländischen Kommunalselbstverwaltungs-gesetzes - KSVG - hat das Rechnungsprüfungsamt unter anderem die Aufgabe, den kommunalen Jahresabschluss sowie dessen Anlagen zu prüfen.

Gemäß § 122 Absatz 1 KSVG prüft das Rechnungsprüfungsamt den Jahresab-schluss,

1. ob er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ergibt,
2. ob die gesetzlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen beachtet worden sind,
3. hinsichtlich der Buchführung, der Inventur, des Inventars und der Übersicht über örtlich festgelegte Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände,
4. ob der Rechenschaftsbericht mit dem Jahresabschluss im Einklang steht und ob seine sonstigen Angaben eine zutreffende Vorstellung von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune geben. Dabei ist auch zu prüfen, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind.

Am 17. Februar 2022 erteilte Frau Oberbürgermeisterin Christiane Blatt dem Rech-nungsprüfungsamt den Auftrag, den Jahresabschluss 2017 des Kernhaushaltes zu prüfen. Das Ergebnis beschreibt dieser Prüfbericht.

2. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

Einleitend wird darauf hingewiesen, dass die gesetzliche Frist zur Aufstellung des Jahresabschlusses 2017 deutlich verfehlt wurde. Gemäß § 99 Absatz 4 KSVG be-trägt diese sechs Monate nach Ablauf des Haushaltsjahres.

Dem Rechnungsprüfungsamt ist bekannt, dass die Stadt Völklingen bestrebt ist, die-sem Umstand schnellstmöglich abzuhelpfen.

Der Prüfung lag der Entwurf des Jahresabschlusses zum 31.12.2017, datierend vom 21.01.2022, zu Grunde.

2.1 Lage der Stadt

2.1.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung

2.1.1.1 Wirtschaftliche Lage

Im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht wurden folgende wesentliche Aussagen zum Haushaltsverlauf und zur Lage der Stadt getroffen:

- Der **Jahresfehlbetrag** für 2017 beläuft sich auf **7.301 T€** (2016 = **7.274 T€**, 2015 = **4.304 T€**). Somit hat sich das Ergebnis 2017 gegenüber 2016 um 27 T€ verschlechtert. Die Haushaltslage bleibt demzufolge weiterhin dramatisch schlecht.
- Der Aufwandsdeckungsgrad, d.h. das Verhältnis der ordentlichen Erträge zu den ordentlichen Aufwendungen, beträgt 95,35 % (2016: 94,20 %, 2015 = 98,14 %) und hat sich somit leicht verbessert.
- Die in Aktiva (Fragestellung: welches Vermögen ist vorhanden) und Passiva (Fragestellung: wie ist dieses Vermögen finanziert) ausgeglichene Bilanzsumme beträgt 365.226 T€ und hat sich gegenüber dem Jahresabschluss zum 31.12.2016 um 66.033 T€ erhöht.
- Der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit beträgt 5.713 T€ (2016 = - 4.037 T€, 2015 = - 4.549 T€).
- Der Saldo aus Ein- und Auszahlungen von Krediten zur Liquiditätssicherung beträgt - 3.000 T€ (2016 = + 5.000 T€, 2015 = + 6.000 T€).
- Das Eigenkapital des Kernhaushaltes inklusive des ehemaligen Eigenbetriebes GGM beläuft sich zum 31.12.2017 auf 72.966 T€, Ende 2016 betrug der Eigenkapitalwert des Kernhaushaltes 60.711 T€, nach der Wiedereingliederung des Eigenbetriebes GGM und dem damit verbundenen Anstieg betrug der Wert zum 01.01.2017 78.714 T€, jedoch verringerte sich der Bestand zum 31.12.2017 um 5.748 T€. Gegenüber dem Höchststand Ende des Jahres 2008 (= 201.776 T€) ist das Eigenkapital innerhalb von nur 8 Jahren um 128.810 T€ abgeschmolzen (= - 63,84 %). Dies spiegelt die **drastische Verschlechterung** der Haushaltsentwicklung seit dem Jahr 2009 wider.
- Die Eigenkapitalquote, d.h. das Verhältnis des Eigenkapitals zum Vermögen, beträgt nahezu 20 % (2016 = 20 %, 2015 = 23 %, bzw., unter Berücksichtigung der eigenkapitalähnlichen Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen, 37 % (2016 = 31 %, 2015 = 33 %).

Auf Grund der erfolgten Prüfung kann festgestellt werden, dass die Aussagen zur wirtschaftlichen Lage und zur Haushaltsentwicklung der Stadt eine zutreffende Beurteilung der Lage der Stadt wiedergeben.

2.1.1.2 Künftige Entwicklung

Im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht wurden folgende wesentlichen Aussagen zur künftigen Entwicklung der Stadt getroffen:

- Das jahresbezogene Defizit lt. Ergebnisrechnung 2017 hat sich im Ergebnis um 27 T€ verschlechtert. Das Gewerbesteueraufkommen in Höhe von 18.975 T€ liegt um 3.270 T€ über dem Ergebnis des Vorjahres.
Die Schlüsselzuweisungen vom Land stiegen gegenüber dem Vorjahr um 626 T€. Die zu zahlende Regionalverbandsumlage prägt, wie bereits seit langem, mit 26.129 T€ (2016 = 24.994 T€, 2015 = 24.486 T€) das Jahresergebnis entscheidend negativ.

Der Ausgleich des negativen Jahresergebnisses kann nur durch die Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage erfolgen, da die Ausgleichsrücklage durch die katastrophal schlechten Jahresergebnisse 2009 und 2010 bereits vollständig aufgezehrt wurde.

- Die Lage der Haushaltswirtschaft der Stadt Völklingen in 2017 wurde weiterhin entscheidend von den negativen Auswirkungen der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise geprägt.
- Die Stadt verfügt zum Bilanzstichtag über keine derivativen Finanzinstrumente; solche wurden auch in den Folgejahren nicht erworben.
- Mittelfristig wird die Allgemeine Rücklage sukzessive aufgezehrt werden, was die bilanzielle Überschuldung bedeutet. Dieser Zeitpunkt hat sich durch die positiven Auswirkungen des Saarlandpaktes um einige Jahre in die Zukunft verschoben. Auch die ab 2019 weggefallene Bilanzierungspflicht für die Versorgungs- und Beihilfeansprüche der Beamtinnen und Beamten trägt wesentlich zum Hinausschieben dieses Ereignisses bei.
- Nach den gesetzlichen Bestimmungen ist auch zukünftig die Einhaltung von strengen aufsichtsbehördlichen Vorgaben erforderlich. Dies engt den ohnehin sehr bescheidenen finanziellen Spielraum der Stadt immer weiter ein, ist aber u.a. die Voraussetzung dafür, in den Genuss von Mitteln aus dem Kommunalen Entlastungsfonds - KELF - zu kommen.

Auf Grund der Prüfung kann festgestellt werden, dass die Aussagen zur künftigen Entwicklung eine zutreffende Beurteilung wiedergeben.

3. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG

3.1 Gegenstand der Prüfung

Inhalt und Ausgestaltung der Buchführung sowie die Erstellung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes liegen in der Verantwortung der Oberbürgermeisterin der Stadt Völklingen.

Aufgabe des Rechnungsprüfungsamtes war es, auf der Grundlage der durchgeführten pflichtgemäßen Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über den Rechenschaftsbericht abzugeben.

Dazu hat das Rechnungsprüfungsamt die Buchführung, die Inventur, das Inventar, die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017, bestehend aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Vermögensrechnung (Bilanz) sowie dem Anhang und den Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 geprüft. Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Vorschriften zur Rechnungslegung nach dem KSVG bzw. der Kommunalhaushaltsverordnung - KommHVO - aufgestellt.

Im Rahmen des gesetzlichen Prüfungsauftrages wurden die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen über den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht sowie die Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung geprüft. Dagegen war die Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Ordnungswidrigkeiten und strafrechtlichen Tatbeständen, soweit sie nicht die Ordnungsmäßigkeit von Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht betreffen, nicht Gegenstand der Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts.

3.2 Art und Umfang der Prüfung

Das Rechnungsprüfungsamt hat die Prüfung nach den §§ 121 Absatz 1 Ziffer 1 und 122 Absatz 1 KSVG vorgenommen. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass ein hinreichend sicheres Urteil darüber abgegeben werden kann, ob die Buchführung, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht frei von wesentlichen Fehlaussagen sind.

Das Rechnungsprüfungsamt hat eine am Risiko der Stadt ausgerichtete Prüfungsplanung durchgeführt, wonach Unrichtigkeiten und Verstöße gegen Rechnungslegungsgrundsätze, die sich auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, erkannt werden konnten. Diese Prüfungsplanung wurde auf der Grundlage von analytischen Prüfungshandlungen sowie einer grundsätzlichen Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems erstellt.

Die Abschlussprüfung schloss eine stichprobengestützte Prüfung der Nachweise für die Bilanzierung und die Angaben im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht ein. Sie beinhaltete die Prüfung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Oberbürgermeisterin und des Fachdienstes 15 - Finanzmanagement - sowie eine Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts.

Gegenstand der Prüfungshandlungen im Rahmen der Prüfung des Rechenschaftsberichts waren die Vollständigkeit und die Plausibilität der Angaben. Die Angaben sind unter Berücksichtigung der während der Abschlussprüfung gewonnenen Er-

kenntnisse dahingehend beurteilt worden, ob sie im Einklang mit dem Jahresabschluss stehen, insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt vermitteln und die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend darstellen. Die Prüfung umfasste aussagebezogene, einzelfallorientierte Prüfungshandlungen sowie Aufbau- und Funktionsprüfungen; die angewandten Verfahren zur Auswahl der risikoorientierten Prüfungshandlungen basieren auf einer bewussten Auswahl.

Dies führte zu folgenden Prüfungsschwerpunkten:

- Höhe der bilanziellen Abschreibungen
- Vollständigkeit und Höhe der Bürgschaften
- Vollständigkeit und Höhe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen
- Vollständigkeit und Höhe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung
- Anhang
- Rechenschaftsbericht.

Die Jahresabschlüsse 2017 der budgetierten Bereiche (VHS, KiTa's, Grundschulen und Stadtwald) wurden ebenso einer eingehenden Überprüfung unterzogen wie die zweckentsprechende Verwendung der Zuwendungen an die im Stadtrat vertretenen Fraktionen.

Zur Vorbereitung der Jahresabschlussprüfung fand am 22. August 2018 eine Überprüfung des kassenmäßigen Abschlusses 2017 statt. Hierbei wurde festgestellt, dass der Soll-Bestand mit dem Ist-Bestand übereinstimmt (= 9.326.859,74 €), d.h. 2017 wurde die Kasse ordnungsgemäß geführt. In der Bilanz 2017 wird dieser Betrag auf der Aktivseite (Ziffer 2.4 - Liquide Mittel) zutreffend ausgewiesen.

Weitere eingehende Überprüfungen waren nicht erforderlich, da sämtliche unterjährig Buchungs- und Zahlungsvorgänge der uneingeschränkten Kontrolle durch das Rechnungsprüfungsamt unterliegen („Visakontrolle“).

Durch dieses engmaschige Prüfungsnetz werden Mängel oder Fehler frühzeitig erkannt, so dass es im Zuge der Prüfung der Jahresabschlüsse insoweit kaum noch zu Bemerkungen, Anregungen und Beanstandungen kommen kann.

Ebenfalls unterjährig überprüft wird die Einhaltung der Vergabevorschriften nach der VOB und der ab 2017 geltenden UVgO (Unterschwelvenvergabeverordnung), die die VOL ablöste, bei Überschreitung der europarechtlichen Schwellenwerte auch der hierfür geltenden Vorschriften. Darüber hinaus erfolgen durch das Rechnungsprüfungsamt auch verwaltungsinterne Beratungsleistungen in vergaberechtlichen Zweifelsfällen.

Sämtliche Vergaben mit einer Auftragssumme **größer als 10.000,00 €** (Nettowert der ab dem 12. Dezember 2012 geltenden Dienstanweisung „Vergabe“) waren dem Rechnungsprüfungsamt vor Erteilung des Auftrages vorzulegen. Ebenfalls vorzulegen waren alle auftragsbezogenen Beschlussvorlagen vor Zuleitung an den Stadtrat und seine Ausschüsse.

Alle Vergaben **unter 10.000 €** wurden im Rahmen der Visakontrolle nach Auftragserteilung auf Einhaltung der Vorschriften überprüft (vereinbarter

Skontoabzug, Angebotseinholung usw.) Bei diesen Verhandlungsvergaben bzw. freihändigen Vergaben werden keine Bestandsverzeichnisse geführt.

Im Jahr 2017 wurden, nach vorausgegangener öffentlicher oder beschränkter Ausschreibung, beim Rechnungsprüfungsamt 48 Submissionen bezüglich des Kernhaushaltes durchgeführt, wobei der Eigenbetrieb GGM ab 01.01.2017 wieder in den Kernhaushalt integriert war und die hierfür durchgeführten Submissionen beim Kernhaushalt mitgerechnet wurden. Diese richteten sich bei Bauprojekten nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen - VOB - bzw. bei der Beschaffung von Lieferungen und Leistungen wie Ankauf von Mobiliar für Kitas bzw. Schulen oder Einkauf von Reinigungsleistungen nach UVgO (vor 2017 VOL). Informationshalber wird darauf hingewiesen, dass sich eine Auftragsvergabe und die dazu vorgeschriebene Submission nach europäischen Vorgaben richtete. Es handelte sich hier um die Beschaffung eines Löschfahrzeuges für die Feuerwehr.

Art, Umfang und zeitlicher Ablauf der einzelnen Prüfungshandlungen sowie der Einsatz der Prüfer bestimmten sich im Hinblick auf die Risikoeinschätzung und die Wesentlichkeit. Hierbei ist insbesondere zu berücksichtigen, dass aufgrund der Problematik der Doppik-Einführung und der parallel erfolgten Umstellung der Finanzsoftware, die Anlagenbuchhaltung nicht integriert war und insofern die manuellen Nachbuchungen sowie die Überführung der Anlagenbuchhaltung in die Finanzsoftware auch weiterhin einer besonderen Aufmerksamkeit bedürfen.

Ausgangspunkt der Prüfung war der geprüfte und unter dem Datum vom 06.05.2021 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss der Stadt zum 31. Dezember 2016 sowie der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2016. Dieser wurde in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 30. Juni 2021 vorberaten und in der Sitzung des Rates der Stadt Völklingen am 08. Juli 2021 festgestellt. Gleichzeitig wurde dem Herrn Oberbürgermeister Entlastung erteilt.

Alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden durch die zuständigen Dienststellen der Verwaltung erteilt.

Auskünfte erteilten insbesondere

- der Leiter des Fachdienstes Finanzmanagement Stephan Groß,
- dessen Mitarbeiterin Katja Ladwein,
- der Leiter des Fachdienstes Zahlungsmanagement Markus Unsöld.

4. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Nach den Prüfungsfeststellungen gewährleistete der vorgegebene und angewandte Kontenrahmen und -plan eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungstoffes.

Die Geschäftsvorfälle wurden vollständig, fortlaufend und zeitgerecht erfasst. Die Belege wurden ordnungsgemäß angewiesen, ausreichend erläutert und übersichtlich abgelegt.

Zu den **Endbeständen der Bilanz des Kernhaushaltes zum 31.12.2016** mussten infolge der **Rekommunalisierung des Eigenbetriebes GGM zum 01.01.2017** die **vorläufigen Werte bzw. Endbestände des Eigenbetriebes** hinzuaddiert werden. Vom Rechnungsprüfungsamt wurde überprüft, inwieweit die Werte der **vorläufigen Bilanz des GGM zum 31.12.2016** in den Kernhaushalt zum 01.01.2017 übertragen wurden. Im Ergebnis ist festzuhalten, dass Aktiva und Passiva (Vermögen und seine Finanzierung) in Höhe von **je 86.301.284,22 €** übertragen wurden.

Diese Summe stimmt mit der Summe, die das Finanzmanagement festgestellt hat, überein.

Der Jahresabschluss wurde aus der Buchführung zutreffend entwickelt und aufgestellt. Die Salden der Ergebnis- und Finanzrechnung 2017 wurden in der Bilanz korrekt ausgewiesen.

Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem gewährleistete eine vollständige, richtige und zeitnahe Erfassung, Verarbeitung und Aufzeichnung der Daten der Rechnungslegung.

Die Bestandsnachweise der Vermögensgegenstände, der Schulden, der Rückstellungen, der Sonderposten und der Rechnungsabgrenzungsposten sind vorhanden. Bei der Prüfung wurden keine Sachverhalte festgestellt, die dagegensprechen, dass die von der Stadt getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme zu gewährleisten.

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen nach der Feststellung des Rechnungsprüfungsamtes den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in der Buchführung.

4.1.2 Jahresabschluss

Die Stichtagsrechnung Bilanz, die beiden unterjährig ständig bebuchten Stromrechnungen Ergebnisrechnung und Finanzrechnung sowie die Teilrechnungen sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert. Die Vermögensgegenstände und die Schulden sowie das Kapital, die Sonderposten und die Rechnungsabgrenzungsposten wurden nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet; für erkennbare künftige Verpflichtungen wurden Rückstellungen in ausreichendem Maße gebildet.

Der Anhang enthält die notwendigen Erläuterungen der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung, insbesondere die von der Stadt angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, sowie die sonstigen Pflichtangaben.

Das Rechnungsprüfungsamt kommt zu dem Ergebnis, dass der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet worden ist und den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entspricht.

4.1.3 Rechenschaftsbericht

Der vom Fachdienst Finanzmanagement aufgestellte und von Frau Oberbürgermeisterin Christiane Blatt bestätigte Rechenschaftsbericht entspricht nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen den gesetzlichen Vorschriften.

Die Prüfung ergab, dass der Rechenschaftsbericht

- mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Einklang steht,
- ein zutreffendes Bild von der wirtschaftlichen Lage der Stadt vermittelt,
- die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend darstellt und
- alle weiteren erforderlichen Angaben und Erläuterungen enthält.

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach Überzeugung des Rechnungsprüfungsamtes vermittelt er unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Völklingen.

Der Rechenschaftsbericht gibt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Stadt und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung fehlerfrei dar.

4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Es wird auf die Angaben im Anhang verwiesen.

Die Vorschriften hinsichtlich der Allgemeinen Bewertungsgrundsätze gemäß § 34 KommHVO wurden ebenso beachtet wie diejenigen hinsichtlich der Wertansätze für Vermögensgegenstände und Schulden gemäß § 35 KommHVO.

Die in der Bilanz ausgewiesenen Vermögensgegenstände und Schulden wurden einzeln bewertet (§ 34 Ziffer 2 KommHVO).

Das Realisationsprinzip bzw. das Imparitätsprinzip sowie der Grundsatz der vorsichtigen Bewertung wurden beachtet (§ 34 Ziffer 3 KommHVO).

Es wurden nur Vermögensgegenstände in der Bilanz aufgenommen, deren wirtschaftliche Eigentümerin die Stadt ist.

Bei den Forderungen wurden, unter Berücksichtigung des strengen Niederstwertprinzips, Wertberichtigungen vorgenommen. Dies geschah zum einen in Form von Einzelwertberichtigungen (befristete und unbefristete Niederschlagungen). Darüber hinaus wurden die Forderungen mit pauschalen Abschlägen bewertet.

Die übrigen Vermögens- und Schuldenposten wurden durch Bücher und Schriften sowie durch sonstige Unterlagen und Belege nachgewiesen.

5. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS UND SCHLUSSBEMERKUNG

Nach dem Ergebnis der Prüfung erteilt das Rechnungsprüfungsamt dem Jahresabschluss der Stadt Völklingen zum 31.12.2017 und dem zugehörigen Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk:

Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes

Das Rechnungsprüfungsamt hat den Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen und Anhang, sowie den Rechenschaftsbericht der Mittelstadt Völklingen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2017 geprüft. In die Prüfung wurden die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände einbezogen.

Aufgabe des Rechnungsprüfungsamtes war es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über den Rechenschaftsbericht abzugeben.

Die Jahresabschlussprüfung wurde gemäß § 122 KSVG und in Anlehnung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Rechenschaftsbericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen wurden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Inventar, Übersicht über örtlich festgelegte Restnutzungsdauern der Vermögensgegenstände, Buchführung, Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Oberbürgermeisterin der Stadt Völklingen sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts. Das Rechnungsprüfungsamt ist der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für die Beurteilung bildet.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach der Beurteilung des Rechnungsprüfungsamtes aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung

ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-,
Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt.

Der Rechenschaftsbericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt ein
zutreffendes Bild von der Lage der Stadt und stellt die Chancen und Risiken der zu-
künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Völklingen, den 07. März 2022



Alexander Frank
Stv. Leiter des Rechnungsprüfungsamtes



Frank Freund
Mitarbeiter des Rechnungsprüfungsamtes



Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017



S T A D T V Ö L K L I N G E N



Bilanz Aktiva 2017

Bezeichnung	Stand zum	Stand zum	Differenz
	31.12.2017	31.12.2016	
in EUR			
1. Anlagevermögen	316.716.611,87	248.543.813,39	68.172.798,48
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	5.425.817,89	9.403.730,72	-3.977.912,83
1.2 Sachanlagen	286.765.262,87	149.155.080,17	137.610.182,70
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	17.687.978,21	12.437.265,66	5.250.712,55
1.2.1.1 Grünflächen	4.814.745,13	3.550.134,78	1.264.610,35
1.2.1.2 Ackerland	1.125.517,13	33.516,00	1.092.001,13
1.2.1.3 Wald, Forsten	8.118.319,41	7.946.142,40	172.177,01
1.2.1.4 Schutzflächen	75.667,50	8.377,25	67.290,25
1.2.1.5 Kiesgruben, Steinbrüche, sonstige Abbauflächen	7.114,50	2.250,50	4.864,00
1.2.1.6 Gewässer	10.201,00	10.201,00	0,00
1.2.1.7 Sonstige unbebaute Grundstücke	3.536.413,54	886.643,73	2.649.769,81
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	128.412.602,90	3.064.104,06	125.348.498,84
1.2.2.1 Wohnbauten	347.309,66	94.188,11	253.121,55
1.2.2.2 soziale Einrichtungen	11.002.451,18	0,00	11.002.451,18
1.2.2.3 Schulen	32.607.854,74	0,00	32.607.854,74
1.2.2.4 Kulturanlagen	3.648.521,86	0,00	3.648.521,86
1.2.2.5 Sportanlagen, Spielplätze u. ä.	30.505.307,39	643.376,03	29.861.931,36
1.2.2.6 Gartenanlagen	61.322,67	0,00	61.322,67
1.2.2.7 Friedhöfe	4.238.089,73	2.143.229,44	2.094.860,29
1.2.2.8 Verwaltungsgebäude	33.440.159,52	0,00	33.440.159,52
1.2.2.9 sonstige Gebäude	12.561.586,15	183.310,48	12.378.275,67
1.2.3 Infrastrukturvermögen	122.976.826,87	126.317.798,73	-3.340.971,86
1.2.3.1 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	2.361.146,81	2.440.601,03	-79.454,22
1.2.3.2 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00
1.2.3.3 Stromversorgungsanlagen	339.006,81	356.006,63	-16.999,82
1.2.3.4 Gasversorgungsanlagen	170.232,08	174.487,88	-4.255,80
1.2.3.5 Wasserversorgungsanlagen	203.758,45	208.852,41	-5.093,96
1.2.3.6 Abfallentsorgungsanlagen	8.885,23	9.455,40	-570,17
1.2.3.7 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00
1.2.3.8 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	118.306.208,80	121.723.419,09	-3.417.210,29
1.2.3.9 Sonstiges Infrastrukturvermögen	1.587.588,69	1.404.976,29	182.612,40
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	223.174,65	0,00	223.174,65
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	178.581,27	178.581,27	0,00
1.2.6 Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge	3.373.359,57	3.149.339,50	224.020,07
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.964.199,99	2.389.686,18	574.513,81
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	10.948.539,41	1.618.304,77	9.330.234,64
1.3 Finanzanlagen	24.525.531,11	89.985.002,50	-65.459.471,39
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	15.750.150,18	15.750.150,18	0,00
1.3.2 Beteiligungen (privatrechtlich)	10.126,77	10.126,77	0,00
1.3.3 Sondervermögen	5.894.520,29	69.682.519,75	-63.787.999,46
1.3.4 Anteile an Zweckverbänden u. ä.	2.860.229,56	2.860.226,56	3,00
1.3.5 Ausleihungen	10.504,31	1.681.979,24	-1.671.474,93
1.3.6 (sonstige) Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
2. Umlaufvermögen	47.812.856,38	49.948.378,23	-2.135.521,85
2.1 Vorräte	3.897.867,52	4.858.633,27	-960.765,75
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	93.335,00	103.188,96	-9.853,96
2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	0,00
2.1.3 Fertige Erzeugnisse und Waren	3.804.532,52	4.755.444,31	-950.911,79
2.1.4 Geleistete Anzahlungen und Vorräte	0,00	0,00	0,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	34.588.129,12	32.825.331,05	1.762.798,07
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	19.019.731,93	16.621.255,09	2.398.476,84



Bilanz Aktiva 2017

Bezeichnung	Stand zum	Stand zum	Differenz	
	31.12.2017	31.12.2016		
in EUR				
2.2.1.1	Gebührenforderungen	838.137,94	808.588,76	29.549,18
2.2.1.2	Beitragsforderungen	224.892,37	98.540,23	126.352,14
2.2.1.3	Steuerforderungen	4.708.058,40	4.734.814,88	-26.756,48
2.2.1.4	Forderungen aus Transferleistungen	12.860.705,93	10.563.860,11	2.296.845,82
2.2.1.5	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	387.937,29	415.451,11	-27.513,82
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	15.568.397,19	16.204.075,96	-635.678,77
2.2.2.1	gegen verbundene Unternehmen	15.204.605,23	15.926.597,77	-721.992,54
2.2.2.2	gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
2.2.2.3	gegen Sondervermögen	22.255,95	66.480,07	-44.224,12
2.2.2.4	gegen den öffentlichen Bereich	81.899,07	17.876,63	64.022,44
2.2.2.5	gegen den privaten Bereich	179.092,85	97.780,46	81.312,39
2.2.2.6	Sonstige Vermögensgegenstände	80.544,09	95.341,03	-14.796,94
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel	9.326.859,74	12.264.413,91	-2.937.554,17
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	696.402,86	701.115,26	-4.712,40
4.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme	365.225.871,11	299.193.306,88	66.032.564,23



Bilanz Passiva 2017

Bezeichnung	Stand zum 31.12.2017	Stand zum 31.12.2016 in EUR	Differenz
1. Eigenkapital	72.965.676,59	60.711.267,28	12.254.409,31
1.1 Allgemeine Rücklage	80.266.391,08	67.985.054,54	12.281.336,54
1.2 Ausgleichsrücklage	0,00	0,00	0,00
1.3 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-7.300.714,49	-7.273.787,26	-26.927,23
2. Sonderposten	64.060.529,39	34.964.903,86	29.095.625,53
2.1 aus Zuwendungen	57.415.451,81	28.219.082,95	29.196.368,86
2.2 aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	3.939.635,82	3.805.255,96	134.379,86
2.3 für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00
2.4 Sonstige Sonderposten	2.705.441,76	2.940.564,95	-235.123,19
3. Rückstellungen	31.782.787,40	31.921.947,08	-139.159,68
3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	31.775.854,00	31.304.718,00	471.136,00
3.2 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00	0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	0,00	0,00	0,00
3.4 Sonstige Rückstellungen	6.933,40	617.229,08	-610.295,68
4. Verbindlichkeiten	189.862.220,87	164.936.189,74	24.926.031,13
4.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2 Erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00	0,00
4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	83.144.165,54	42.024.742,98	41.119.422,56
4.3.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
4.3.2 von Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
4.3.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
4.3.4 vom öffentlichen Bereich	69.267,04	74.186,90	-4.919,86
4.3.5 vom privaten Kreditmarkt	83.074.898,50	41.950.556,08	41.124.342,42
4.4 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	96.000.000,00	99.000.000,00	-3.000.000,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.223.048,56	1.568.151,62	1.654.896,94
4.7 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	655.666,99	1.497.940,60	-842.273,61
4.8 Sonstige Verbindlichkeiten	6.839.339,78	20.845.354,54	-14.006.014,76
5. Passive Rechnungsabgrenzung	6.554.656,86	6.658.998,92	-104.342,06
Bilanzsumme	365.225.871,11	299.193.306,88	66.032.564,23



Ergebnisrechnung 2017

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017		Ist-Ergebnis 2017	Vergleich Gesamtansatz /Ist	Von einem evtl. Mehrbetrag in Sp. 6 sind üpl. od. apl. bewilligt od. nach §17 KommHVO gedeckt
			Ansatz 2017 (einschl. Nachträge)	Gesamt			
In EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	39.873.420,47	40.792.400,00	40.792.400,00	45.059.559,84	-4.267.159,84	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.453.038,04	26.594.366,00	26.594.366,00	28.188.459,86	-1.594.093,86	37.000,00
03	+ sonstige Transfererträge	10.078,12	10.270,00	10.270,00	10.284,56	-14,56	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.102.936,01	7.595.972,00	7.595.972,00	7.776.200,06	-180.228,06	13.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	904.031,26	1.316.770,00	1.316.770,00	1.332.430,48	-15.660,48	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.871.026,89	1.447.380,00	1.447.380,00	1.709.158,36	-261.778,36	0,00
07	+ sonstige ordentliche Erträge	2.280.720,35	2.388.805,00	2.388.805,00	2.718.656,96	-329.851,96	150,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	-3.162,23	0,00	0,00	-218.514,43	218.514,43	0,00
10	= Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	78.492.088,91	80.145.963,00	80.145.963,00	86.576.235,69	-6.430.272,69	50.150,00
11	- Personalaufwendungen	20.054.848,10	25.422.547,92	25.422.547,92	23.166.814,12	2.255.733,80	11.540,92
12	- Versorgungsaufwendungen	1.307.672,64	2.257.376,00	2.257.376,00	2.047.602,47	209.773,53	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.200.864,32	16.171.316,19	18.344.169,11	12.254.550,11	6.089.619,00	392.990,21
14	- bilanzielle Abschreibungen	6.870.707,23	9.022.353,00	9.022.353,00	10.217.073,80	-1.194.720,80	0,00
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	38.987.410,77	38.733.385,89	38.767.238,79	37.674.415,35	1.092.823,44	2.750.927,99
16	- Soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- sonstige ordentliche Aufwendungen	7.903.656,57	5.687.509,00	6.440.673,33	5.433.101,60	1.007.571,73	149.323,98
18	= Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.325.159,63	97.294.488,00	100.254.358,15	90.793.557,45	9.460.800,70	3.304.783,10
19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-4.833.070,72	-17.148.525,00	-20.108.395,15	-4.217.321,76	-15.891.073,39	-3.254.633,10
20	+ Finanzerträge	593.828,40	272.000,00	272.000,00	1.060.778,50	-788.778,50	0,00
21	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.921.461,66	5.223.965,00	5.223.965,00	4.109.601,40	1.114.363,60	102.965,00
22	= Finanzergebnis	-2.327.633,26	-4.951.965,00	-4.951.965,00	-3.048.822,90	-1.903.142,10	-102.965,00
23	= Jahresergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-7.160.703,98	-22.100.490,00	-25.060.360,15	-7.266.144,66	-17.794.215,49	-3.357.598,10
24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.956.671,73	5.432.902,00	5.432.902,00	5.183.310,97	249.591,03	0,00
25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-5.089.755,01	-5.605.754,11	-5.605.754,11	-5.217.880,80	-387.873,31	-172.852,11
26	= Jahresergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-7.273.787,26	-22.273.342,11	-25.233.212,26	-7.300.714,49	-17.932.497,77	-3.530.450,21



Finanzrechnung 2017

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017		Ist-Ergebnis 2017	Vergleich Gesamtsatz // Ist	Von einem evtl. Mehrbetrag in Sp. 6 sind üpl. od. apl. bewilligt od. nach §17 KommHVO gedeckt
			Ansatz 2017 (einschl. Nachträge)	Gesamt			
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	39.493.093,64	40.792.400	40.792.400,00	45.192.656,15	-4.400.256,15	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.046.074,51	24.612.997	24.612.997,00	27.097.457,86	-2.484.460,86	37.000,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	11.490,28	10.270	10.270,00	8.293,77	1.976,23	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.685.737,88	7.333.550	7.333.550,00	7.417.612,09	-84.062,09	13.000,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	844.981,29	1.316.770	1.316.770,00	1.281.860,30	34.909,70	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.870.595,07	1.447.380	1.447.380,00	1.637.026,82	-189.646,82	0,00
07	+ sonstige Einzahlungen	2.677.911,63	2.595.898	2.595.898,00	2.354.246,87	241.651,13	150,00
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	555.763,35	272.000	272.000,00	1.099.125,36	-827.125,36	0,00
09	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.185.647,65	78.381.265	78.381.265,00	86.088.279,22	-7.707.014,22	50.150,00
10	- Personalauszahlungen	19.267.948,72	24.725.478	24.730.249,92	23.318.130,29	1.412.119,63	11.540,92
11	- Versorgungsauszahlungen	2.234.696,31	2.257.376	2.257.376,00	2.137.840,16	119.535,84	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.090.262,70	16.421.013	18.596.801,33	11.515.595,86	7.081.205,47	614.552,41
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.907.439,47	5.223.965	5.223.965,00	3.805.199,97	1.418.765,03	102.965,00
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	38.789.614,81	37.234.919	37.268.771,86	34.941.303,54	2.327.468,32	1.252.461,06
15	- Soziale Sicherung	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- sonstige Auszahlungen	7.933.325,49	6.578.088	7.331.808,75	4.657.542,90	2.674.265,85	827.445,62
17	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.223.287,50	92.440.839	95.408.972,86	80.375.612,72	15.033.360,14	2.808.965,01
18	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.037.639,85	-14.059.574	-17.027.707,86	5.712.666,50	-22.740.374,36	-2.758.815,01
19	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	804.023,31	2.865.800	2.865.800,00	2.248.495,36	617.304,64	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	94.144,80	30.000	30.000,00	431.635,92	-401.635,92	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	46.290,22	0	0,00	238.750,64	-238.750,64	0,00
23	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	944.458,33	2.895.800	2.895.800,00	2.918.881,92	-23.081,92	0,00
25	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	25.630,73	1.992.473	3.926.642,09	9.742,09	3.916.900,00	0,00
26	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.337.186,47	30.656.804	47.066.787,88	7.435.390,97	39.631.396,91	-604.233,34
27	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.362.298,93	2.989.996	4.694.799,00	775.867,20	3.918.931,80	271.783,72
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	4.000	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00
29	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	27.059,75	2.799.735	3.750.560,95	1.501.710,66	2.248.850,29	1.498.909,77
30	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.752.175,88	38.443.009	59.446.789,92	9.722.710,92	49.724.079,00	1.166.460,15
32	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.807.717,55	-35.547.209	-56.550.989,92	-6.803.829,00	-49.747.160,92	-1.166.460,15
33	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-5.845.357,40	-49.606.782	-73.578.697,78	-1.091.162,50	-72.487.535,28	-3.925.275,16
34	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	2.714.064,00	4.000.000	4.000.000,00	4.668.331,00	-668.331,00	0,00
	+ Einzahlungen aus Tilgungserstattungen von Eigenbetrieben, Eigengesellschaften oder Zweckverbänden	59.582,43	0	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Auszahlung für die Tilgung von Krediten für Investitionen	1.799.204,26	2.905.000	2.905.000,00	2.638.230,92	266.769,08	40.000,00
36	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	974.442,17	1.095.000	1.095.000,00	2.030.100,08	-935.100,08	-40.000,00
37	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	5.000.000,00	11.194.285	11.194.285,00	-3.000.000,00	14.194.285,00	0,00
	+ Einzahlungen aus Zuweisungen zur Tilgung von strukturellen Krediten zur Liquiditätssicherung (SaarlandpaktG)	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
38	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
39	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	5.000.000,00	11.194.285	11.194.285,00	-3.000.000,00	14.194.285,00	0,00



Finanzrechnung 2017

Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2016	Fortgeschriebener Ansatz 2017		Ist-Ergebnis 2017	Vergleich Gesamtansatz /Ist	Von einem evtl. Mehrbetrag in Sp. 6 sind üpl. od. apl. bewilligt od. nach §17 KommHVO gedeckt
			Ansatz 2017 (einschl. Nachträge)	Gesamt			
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von gewährten Darlehen (ohne Ausleihungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
	- Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen (ohne Ausleihungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus gewährten Darlehen (ohne Ausleihungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
40	= Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	5.974.442,17	12.289.285	12.289.285,00	-969.899,92	13.259.184,92	-40.000,00
41	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	129.084,77	-37.317.497	-61.289.412,78	-2.061.062,42	-59.228.350,36	-3.965.275,16
42	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	1.881.268,63	0	0,00	-13.965.700,18	13.965.700,18	0,00
43	+ Bestand an Finanzmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	10.254.060,51	0	0,00	25.353.622,34	-25.353.622,34	0,00
44	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres	12.264.413,91	-37.317.497	-61.289.412,78	9.326.859,74	-70.616.272,52	-3.965.275,16



Übersicht der Teilrechnungen 2017

Betrieb	Jahresergebnisse der Teilergebnisrechnungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Differenz 2017	Ermächti- gungsüber- tragung
		in EUR				
		1	2	3	4	5
00	Verwaltungsleitung	-1.096.671,76	-1.125.617	-1.236.670,17	-111.053,30	-42.001,97
09	Rechnungsprüfungsamt	-470.457,87	-446.753	-451.982,57	-5.229,57	0,00
10	Fachbereich 1 - Zentrale Dienste	-5.563.224,38	-7.431.893	-4.407.981,00	3.023.912,07	-67.116,58
20	Fachbereich 2 - Wirtschaft, Kultur und Soziales	-7.246.164,30	-9.893.010	-7.204.076,49	2.688.933,76	-720.331,97
30	Fachbereich 3 - Bürgerdienste	-3.523.551,17	-3.201.940	-2.921.486,98	280.453,02	-1.000,00
40	Fachbereich 4 - Öffentliche Einrichtungen	-16.701.996,97	-24.682.300	-23.221.733,44	1.460.566,38	-2.044.000,00
90	Allgemeine Finanzwirtschaft	27.328.279,19	24.508.171	32.143.216,16	7.635.045,26	-46.777,94
Teilergebnisrechnungen zusammen		-7.273.787,26	-22.273.342	-7.300.714,49	14.972.627,62	-2.921.228,46

Betrieb	Finanzmittelüberschüsse / -fehlbedarfe der Teilfinanzrechnungen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Differenz 2017	Ermächti- gungsüber- tragung
		in EUR				
		1	2	3	4	5
00	Verwaltungsleitung	-1.116.180,07	-1.125.617	-1.249.104,59	-123.487,72	-42.001,97
09	Rechnungsprüfungsamt	-470.457,87	-446.753	-451.982,57	-5.229,57	0,00
10	Fachbereich 1 - Zentrale Dienste	-4.500.433,21	-7.643.008	-10.767.151,98	-3.124.144,27	-494.064,68
20	Fachbereich 2 - Wirtschaft, Kultur und Soziales	-7.175.561,85	-11.237.663	-5.307.093,92	5.930.569,16	-2.278.617,94
30	Fachbereich 3 - Bürgerdienste	-3.682.451,18	-3.955.227	-2.722.241,61	1.232.985,64	-886.229,27
40	Fachbereich 4 - Öffentliche Einrichtungen	-14.589.822,01	-50.520.919	-21.297.953,36	29.222.966,03	-25.233.714,41
90	Allgemeine Finanzwirtschaft	43.799.320,10	37.611.690	51.122.387,77	13.510.697,87	-50.777,94
Teilfinanzrechnungen zusammen		12.264.413,91	-37.317.497	9.326.859,74	46.644.357,14	-28.985.406,21

Anhang

zum Jahresabschluss per 31.12.2017

**Inhaltsverzeichnis**

I.	Allgemeine Angaben	4
II.	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	5
A.	Ausweis und Gliederung des Jahresabschlusses	5
B.	Reintegration des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“	5
C.	Aktiva	5
1.	Anlagevermögen.....	5
2.	Umlaufvermögen.....	7
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	7
D.	Passiva	7
1.	Eigenkapital	7
2.	Sonderposten	7
3.	Rückstellungen.....	8
4.	Verbindlichkeiten	8
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	8
III.	Erläuterung der wesentlichen Bilanzpositionen.....	9
A.	Aktiva	9
1.	Anlagevermögen.....	9
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	9
1.2	Sachanlagevermögen.....	9
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	9
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte.....	10
1.2.3	Infrastrukturvermögen.....	10
1.2.6	Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge	12
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	13
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	13
1.3	Finanzanlagevermögen	15
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	15
1.3.2	Beteiligungen (privatrechtlich)	15
1.3.3	Sondervermögen.....	15
1.3.4	Anteile an Zweckverbänden u.a	15
1.3.5	Ausleihungen.....	15
2.	Umlaufvermögen.....	15
2.1	Vorräte	15
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	15
2.1.3	Fertige Erzeugnisse und Waren.....	16
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	16
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen.....	16
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	16
2.4	Liquide Mittel.....	17
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	17
B.	Passiva	17
1.	Eigenkapital	17
2.	Sonderposten	18
2.1	aus Zuwendungen	18
2.2	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	18
2.4	sonstige Sonderposten	18
3.	Rückstellungen.....	19
3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	19
3.4	Sonstige Rückstellungen	19
4.	Verbindlichkeiten.....	19
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	19
4.3.4	vom öffentlichen Bereich.....	19
4.3.5	vom privaten Kreditmarkt.....	19
4.4	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	19
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20
4.7	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen.....	20



4.8	Sonstige Verbindlichkeiten	20
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	21
IV.	Sonstige Angaben.....	22
A.	Trägerschaft bei Sparkassen	22
B.	Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten	22
C.	Sonstige Haftungsverhältnisse	22
D.	Sonstige finanzielle Verpflichtungen	23
E.	Ermächtigungsübertragungen.....	23
F.	Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von tariflich Beschäftigten	24
G.	Mitglieder des Stadtrates	24
V.	Anlagen.....	26
A.	Anlagenübersicht	26
B.	Forderungsübersicht.....	26
C.	Verbindlichkeitenübersicht.....	26
D.	Ermächtigungsübertragungen in den Ergebnishaushalt 2018	26
E.	Ermächtigungsübertragungen in den Finanzhaushalt 2018.....	26
F.	Kasseneinnahmereste Vermögenshaushalt 2017	26

I. Allgemeine Angaben

Gemäß Artikel 1, § 1 Absatz 2 des Gesetzes zur Einführung des Neuen Kommunalen Rechnungswesens im Saarland vom 12. Juli 2006 führt die Stadt Völklingen ab dem 1. Januar 2008 ihre Bücher nach den Regeln der doppelten Buchführung, nach den Vorschriften des Kommunalelselfverwaltungs-gesetzes (KSVG) und der Kommunalhaushaltsverordnung (KommHVO).

Nach Artikel 1, § 2 Absatz 1 des Gesetzes zur Einführung des Neuen Kommunalen Rechnungswesens im Saarland vom 12. Juli 2006 hat die Stadt zu Beginn des ersten Haushaltsjahres mit einer Buchführung nach den Regeln der doppelten Buchführung für Gemeinden eine Eröffnungsbilanz unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für Gemeinden aufgestellt. Die Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2008 wurde in der Sitzung des Stadtrates vom 11. Oktober 2012 festgestellt. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 wurde in der Sitzung des Stadtrates vom 08. Juli 2021 festgestellt.

Dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 liegen folgende wesentliche Rechtsgrundlagen zugrunde:

- Kommunalelselfverwaltungs-gesetz (KSVG) vom 15. Januar 1964 in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997, zuletzt geändert durch Artikel 1 und 2 des Gesetzes vom 13. Juli 2016
- Gesetz Nr. 1598 über das Neue Kommunale Rechnungswesen im Saarland vom 12. Juli 2006 (KomRWG)
- Sonderrichtlinien zur Bewertung in der Eröffnungsbilanz vom 6. November 2006 (SRLzBEB)
- Kommunalhaushaltsverordnung (KommHVO) vom 10. Oktober 2006, mehrfach geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 09. September 2016
- Verwaltungsvorschriften zu haushaltsrechtlichen Bestimmungen des Kommunalelselfverwaltungs-gesetzes (KSVG) und der Kommunalhaushaltsverordnung (KommHVO) vom 09. September 2016

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 erfolgt aufgrund von § 99 KSVG in Verbindung mit den §§ 37 – 45 KommHVO und den hierzu erlassenen Verwaltungsvorschriften.

Er besteht aus

- der Vermögensrechnung (Bilanz),
- der Ergebnisrechnung,
- der Finanzrechnung,
- den Teilrechnungen und
- dem Anhang.

Als Anlagen sind dem Jahresabschluss der Rechenschaftsbericht, die Anlagen-, die Forderungs- und die Verbindlichkeitenübersicht beigefügt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

A. Ausweis und Gliederung des Jahresabschlusses

Der Ausweis und die Gliederung des Jahresabschlusses und der dazugehörigen Anlagen entsprechen den Formblättern der KommHVO.

B. Reintegration des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“

Der Stadtrat hat mit einstimmigen Beschluss am 25.02.2016 entschieden, den „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetrieb der Mittelstadt Völklingen“ (GGM) zum 31. Dezember 2016 aufzulösen und die einzelnen Aufgabengebiete wieder organisatorisch in die allgemeinen Verwaltungsstrukturen des Kernhaushaltes zum 01. Januar 2017 zu integrieren. Das Landesverwaltungsamt hat mit Schreiben vom 18. November 2016 mitgeteilt, dass hiergegen aus Sicht der Kommunalaufsicht keine Einwände bestehen. Die Rückgliederung des GGM erfolgte somit mit Wirkung zum 01. Januar 2017. Die kassenmäßige, zahlungswirksame Übernahme von Forderungen und Verbindlichkeiten aus dem GGM in den Kernhaushalt ist bereits im Jahr 2017 erfolgt. Für die Jahre 2011 bis 2016 liegen noch keine festgestellten Jahresabschlüsse des GGM vor. Auf Basis der vorläufigen Bilanz des GGM zum 31. Dezember 2016 wurden die vom Kernhaushalt zu übernehmende Bestände zum 01. Januar 2017 eingebucht. Hierbei ist der Abschluss der Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2016 im Eigenbetrieb abgeschlossen und in die Vermögensrechnung des Kernhaushaltes zum 01. Januar 2017 übergeleitet worden. Die Bewertungsmethoden des Eigenbetriebes werden unverändert im Kernhaushalt fortgeführt. Die zum 31. Dezember 2016 im GGM bestehenden Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie die Rückstellungen wurden im Kernhaushalt mit Wirkung zum 01. Januar 2017 übernommen.

C. Aktiva

1. Anlagevermögen

Bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, sind die Anschaffungs- oder Herstellungskosten um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die planmäßige Abschreibung von Vermögensgegenständen erfolgt linear.

Für die Festlegung der Nutzungs- und Restnutzungsdauern wurde die vom Ministerium für Inneres und Sport (MfIS) in den Verwaltungsvorschriften vom 6. November 2006 vorgegebene Abschreibungstabelle berücksichtigt.

Im Jahr der Anschaffung oder Herstellung sind abnutzbare Vermögensgegenstände des Anlagevermögens entsprechend dem Zeitpunkt ihrer Anschaffung oder Herstellung auf volle Monate unter Einschluss des Monats des Zugangs zeitanteilig abgeschrieben worden.

Seit dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 wird von dem § 36 Abs. 3 a KommHVO Gebrauch gemacht und ein **Sammelposten** für abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten 150 € ohne Umsatzsteuer überschreiten, aber 1.000 € ohne

Umsatzsteuer nicht übersteigen, gebildet. Der Sammelposten ist im Jahr der Aktivierung und den folgenden vier Jahren mit jeweils 20% pauschal abzuschreiben.

Nach § 29 Abs. 2 KommHVO wurden für Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben waren, **Festwerte** gebildet. Diese Vereinfachung der Bewertung konnte für Schranken und Schliesspfosten (unter 1.2.1.3 Wald), für Lichtsignalanlagen, Straßenschilder und Straßenbeleuchtung (unter 1.2.3.8 Verkehrslenkungsanlagen) sowie für den Bestand der Stadtbücherei (unter 1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung) angewendet werden. Abschläge wegen Alterswertminderungen wurden vorgenommen. Die gesetzlich vorgeschriebene körperliche Bestandsaufnahme nach fünf Jahren ist nicht erfolgt. In der Annahme, dass die tatsächlichen Bestände den Grenzwert von 10% nicht übersteigen, wurden die in der Eröffnungsbilanz ermittelten Festwerte unverändert im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 beibehalten.

Die Bewertung von Vermögensgegenständen in Schulen, Kindergärten und –tagesstätten erfolgte nach der **Gruppenbewertung** nach § 29 Abs. 3 KommHVO. Abschläge wegen Alterswertminderungen wurden vorgenommen.

Die Bewertung von **Brücken, Straßen, Wegen und Plätzen** erfolgte durch externe Gutachten nach dem Sachwertverfahren auf Grundlage von Erfahrungswerten aus der Herstellung vergleichbarer Vermögensgegenstände unter Beachtung eines Anpassungsbedarfs an die Besonderheiten der zu bewertenden Vermögensgegenstände. Abschläge wegen Alterswertminderungen wurden vorgenommen. Vereinfachend erfolgte eine Rückindizierung der so ermittelten Werte auf den 1. Januar 1990.

Ab dem 1. Januar 2008 erfolgten Buchungen nur noch nach den tatsächlichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Der Ansatz der **Finanzanlagen** erfolgte grundsätzlich nach der Eigenkapitalspiegelmethode mit Wert zum Stichtag 31.12.2007 nach § 53 Absatz 4 KommHVO i.V.m. § 9 der SRLzBEB. Für die Wertermittlung der Beteiligungen lagen geprüfte und festgestellte Jahresabschlüsse zum 31.12.2007 vor.

Die **Werthaltigkeit** der Finanzanlagen ist jährlich nach § 36 Absatz 4 KommHVO zum Bilanzstichtag zu überprüfen. Grundlage für die Überprüfung der Werthaltigkeit sind die testierten Jahresabschlüsse der Beteiligungen zum 31. Dezember 2017.

Für die Anteile am „Sondervermögen Abwasserbeseitigung der Mittelstadt Völklingen“ (SVA) liegt ein testierter Jahresabschluss zum 31. Dezember 2010 vor. Für das Sondervermögen ist nicht von einer dauerhaften Wertminderung auszugehen und der Bilanzansatz ist weiter unverändert werthaltig.

Die Anteile am „eGo-Saar“, am „Entsorgungsverband Saar“ (EVS), am Zweckverband ÖPNV auf dem Gebiet des Regionalverbandes Saarbrücken, am Zweckverband Regionalentwicklung Warndt, am Sparkassenzweckverband Saarbrücken und am Zweckverband Personennahverkehr Saarland wurden jeweils mit 1 € bewertet, da hier lediglich eine Mitgliedschaft besteht.

Ausleihungen wurden in Höhe des Darlehensstandes zum Nennwert vom 31.12.2017 bilanziert.

2. Umlaufvermögen

Der Ausweis von Beständen im **Vorratsvermögen** erfolgte unter der Zugrundelegung von Marktpreisen zum Bilanzstichtag. Der Bestand an Streusalz, Sole und Holz wurde unverändert mit den Werten aus der Eröffnungsbilanz beibehalten.

Bei den zum **Verkauf bestimmten Grundstücken** handelt es sich um Baugrundstücke in der Innenstadt von Völklingen und um Gewerbegrundstücke auf dem ehemaligen Raffineriegelände.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind grundsätzlich mit dem Nennbetrag (§ 35 Abs. 4 KommHVO) unter Berücksichtigung von angemessenen Wertberichtigungen aktiviert. Nicht mehr werthaltige Forderungen wurden einzelwertberichtigt. Für das allgemeine Ausfallrisiko wurden pauschale Wertberichtigungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände gebildet.

Der Ausweis der **Bankguthaben** sowie der **Kassenbestände** der Stadt Völklingen erfolgte zu Nennwerten.

3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Die Bildung des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens erfolgte nach § 38 Absatz 1 KommHVO und weist die Auszahlungen des Jahres 2017 aus, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Abschlussstichtag darstellen.

D. Passiva

1. Eigenkapital

Die **allgemeine Rücklage** ergab sich in der Eröffnungsbilanz rechnerisch als Residualgröße von Aktiva einerseits und Ausgleichsrücklage, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten andererseits.

Durch Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2016 ist der Jahresfehlbetrag in Höhe von T€ 7.274 durch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage ausgeglichen worden.

Durch die Reintegration des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“ in den Kernhaushalt zum 01.01.2017 wurde als Residualgröße von Aktiva und Passiva eine Zuführung in die Allgemeine Rücklage in Höhe von T€ 18.003 gebucht.

Im Haushaltsjahr 2017 wurde ein **Jahresfehlbetrag** in Höhe von T€ 7.301 erzielt. Dieser führt nach Feststellung des Jahresergebnisses zu einer Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage.

2. Sonderposten

Erhaltene Zuschüsse und Zuwendungen zu Investitionen werden als Sonderposten ausgewiesen. Soweit möglich und zweckmäßig wurde eine direkte Zuordnung zu dem Vermögensgegenstand vorgenommen. Die Auflösung dieser Sonderposten erfolgte

ertragswirksam entsprechend zu den Abschreibungen gemäß § 33 Absatz 2 Satz 2 KommHVO. Für nicht direkt zuordenbare Zuwendungen wurde eine Sammelposition gebildet, die nach § 33 Absatz 2 Satz 3 KommHVO jährlich mit 5 % aufgelöst wird.

3. Rückstellungen

Der Bewertung der **Pensionsrückstellungen** zum 31. Dezember 2017 für Beamte, Ruhestandsbeamte sowie Hinterbliebene liegt ein Gutachten zum 31. Dezember 2017 der Ruhegehalts- und Zusatzversorgungskasse des Saarlandes (RZVK) vom 06. März 2018 zugrunde. Pensionsrückstellungen sind zum Barwert der erworbenen Versorgungsansprüche nach dem Teilwertverfahren gemäß § 32 Absatz 4 KommHVO anzusetzen. Es wurde ein Rechnungszinsfuß in Höhe von 6 % zugrunde gelegt, der nach § 6a Absatz 3 Satz 3 EStG maßgebend ist. Die Bewertung erfolgte nach den Richttafeln 2005 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck.

Die Ermittlung der **Rückstellung für Beihilfeverpflichtungen** zum 31. Dezember 2017 für Ruhestandsbeamte sowie Hinterbliebene erfolgte nach § 32 Absatz 5 KommHVO und wurde mit einem pauschalen Satz von 14,6 % der Rückstellung für Pensionsverpflichtungen berechnet.

Die **sonstigen Rückstellungen** wurden in Höhe des Betrages angesetzt, in der die Stadt Völklingen mit einer Inanspruchnahme rechnen muss und betrifft im Berichtsjahr eine Rückstellung für Prüfungskosten für den Jahresabschluss zum 31.12.2010 des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“.

4. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind nach § 35 Abs. 5 KommHVO grundsätzlich mit ihrem Rückzahlungsbetrag anzusetzen.

5. Passive Rechnungsabgrenzung

Die Ermittlung des passiven Rechnungsabgrenzungspostens erfolgte nach den Vorschriften des § 38 Absatz 2 KommHVO und weist erhaltene Einzahlungen aus, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Abschlussstichtag darstellen. Hierbei sind Grabnutzungsentgelte und Grabpflegekosten zu berücksichtigen.

III. Erläuterung der wesentlichen Bilanzpositionen

A. Aktiva

1. Anlagevermögen

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände resultieren aus:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Lizenzen, Datenverarbeitungssoftware	76	82
Sonstige Rechte und Werte	3	0
Immat. Vermögensgegenstände aus geleisteten Zuwendungen	3.296	7.073
Sonstige immat. Vermögensgegenstände	2.051	2.249
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.426	9.404

Die immateriellen Vermögensgegenstände aus geleisteten Zuwendungen betreffen Zuwendungen an das Weltkulturerbe Völklinger Hütte mit T€ 2.470 (T€ 2.470) aus dem Zuwendungsbescheid des Bundesinstitutes für Bauwesen und Raumordnung und Zuwendungen an Träger von Kindertageseinrichtungen für den Ausbau von Krippenplätzen. Der Rückgang in Höhe von T€ 4.170 ist durch die Reintegration des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“ (GGM) in den Kernhaushalt zum 01.01.2017 bedingt und betrifft die in Vorjahren weitergeleitete Zuwendungen an den GGM.

Bei den sonstigen immateriellen Vermögensgegenständen handelt es sich um weitergeleitete Zuschüsse an Sondervermögen und verbundene Unternehmen für investive Baumaßnahmen, die entsprechend der Nutzungsdauer der Baumaßnahmen jährlich linear aufgelöst werden.

1.2 Sachanlagevermögen

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Die **unbebauten Grundstücke** setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Grün- und Freiflächen	4.815	3.550
Ackerland	1.126	34
Wald	8.096	7.924
Schranken, Pfosten	22	22
Schutz- und Betriebsflächen	83	10
Gewässer und Bäche	10	10
Sonstige unbebaute Grundstücke	3.536	887
Unbebaute Grundstücke	17.688	12.437

Der Anstieg der unbebauten Grundstücke in Höhe von T€ 5.367 ist durch die Reintegration des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“ (GGM) in den Kernhaushalt zum 01.01.2017 bedingt.

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Die **bebauten Grundstücke** setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Wohnbauten	347	94
soziale Einrichtungen	11.003	0
Schulen	32.608	0
Kulturanlagen	3.649	0
Spielplätze, Sportanlagen u.ä.	30.505	644
Gartenanlagen	61	0
Friedhöfe	4.238	2.143
Verwaltungsgebäude	33.440	0
sonstige Gebäude	12.562	183
Bebaute Grundstücke	128.413	3.064

Der Anstieg der bebauten Grundstücke in Höhe von T€ 127.499 ist durch die Reintegration des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“ (GGM) in den Kernhaushalt zum 01.01.2017 bedingt.

1.2.3 Infrastrukturvermögen

Das **Infrastrukturvermögen** der Stadt ergibt sich zum Stichtag wie folgt:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Brücken, Tunnel u. ing.techn. Anlagen	2.361	2.441
Stromversorgungsanlagen	339	356
Gasversorgungsanlagen	171	175
Wasserversorgungsanlagen	204	209
Abfallentsorgungsanlagen	8	9
Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	118.306	121.723
Sonstiges Infrastrukturvermögen	1.588	1.405
Infrastrukturvermögen	122.977	126.318

Die Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen ermitteln sich durch:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Bodenflächen innerhalb Stadtgebiet	2	2
Brücken	1.748	1.801
Stützwände	611	638
Brücken, Tunnel u. ing.techn. Anlagen	2.361	2.441

Die Zusammensetzung der Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen ergibt sich aus folgender Tabelle:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Straßen, Wege und Plätze	96.084	99.290
Gehwege Bundes-und Landesstraßen	4.113	4.281
Bodenflächen	9.997	9.996
Straßen, Wege und Plätze	110.194	113.567
Kreisverkehre	1.387	1.418
Lichtsignalanlagen	227	231
Verkehrslenkungsanlagen	57	61
Straßenschilder	1.727	1.727
Straßenbeleuchtung	4.714	4.719
Verkehrslenkungsanlagen	8.112	8.156
Straßen, Wege, Plätze u. Verkehrs- lenkungsanlagen	118.306	121.723

Die Straßen, Wege und Plätze lassen sich wie folgt unterteilen:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Gemeindestraßen	58.932	61.084
Gehwege	22.958	23.736
Sonstige Straßen	706	783
Fußwege	1.725	1.578
Radwege	27	38
Wirtschaftswege und sonstige Wege	190	202
Plätze	11.546	11.869
Straßen, Wege und Plätze	96.084	99.290

Das sonstige Infrastrukturvermögen unterteilt sich in folgende Positionen:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Personenschifffahrtsanlegestelle	691	775
Bushaltestellen	768	523
Brunnen	74	59
Sonstiges Infrastrukturvermögen	55	48
Sonstiges Infrastrukturvermögen	1.588	1.405

1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Bauten auf fremden Grund und Boden	223	0

Die Bauten auf fremden Grund und Boden betreffen Baulichkeiten auf Sportplätzen aus der Reintegration des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“ (GGM) in den Kernhaushalt zum 01.01.2017 mit T€ 233.

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Die Zusammensetzung der **Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler** sieht folgendermaßen aus:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Gemälde	21	21
Skulpturen	103	103
Flügel "Bösendorfer"	55	55
Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	179	179

1.2.6 Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge

Die **Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeuge** setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Fahrzeuge		
Dienstfahrzeuge PKW und LKW	164	115
Feuerwehrfahrzeuge	1.119	1.255
Fahrzeuge Forst	58	68
Sonderfahrzeuge	461	554
sonstige Zusatzgeräte und Fahrzeuge	727	588
Fahrzeuge	2.529	2.580
Maschinen und technische Anlagen		
Betriebstechnik und Energieversorgung	295	44
Materialbearbeitung und Unterhaltung	21	8
Brand und Katastrophenschutz	268	272
Sonstige Maschinen und techn. Anlagen	260	245
Maschinen und technische Anlagen	844	569
Maschinen, techn. Anlagen u. Fahrzeuge	3.373	3.149

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Die **Betriebs- und Geschäftsausstattung** setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Betriebsausstattung		
Grundschulen	187	152
Kindergärten und Kindertagesstätten	550	627
Kinderspielplätze	321	338
Einrichtungen von Mehrzweckhallen	118	0
Werkstätten- und Lagereinrichtungen	36	28
Ausstattung Feuerwehrfahrzeuge - u. Gerätehäuser	16	45
Sonstige	220	198
Betriebsausstattung	1.448	1.388
Geschäftsausstattung		
Büromöbel	166	188
Büromaschinen	27	26
Organisations- und Arbeitsmittel	28	33
EDV	170	141
Sonstige	187	42
Medienbestand	165	165
Sammelposten	368	301
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	405	106
Geschäftsausstattung	1.516	1.002
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.964	2.390

1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Die **Anlagen im Bau** gliedern sich wie folgt:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Kaufhof-Studie	58	118
Konzept Brückenpark	9	9
Rahmen- und Bebauungsplan Neue Mitte Fürstenhausen	115	115
Neubaugelbiet Hizeckberg II. BA	0	438
Fußweg BIG Ludweiler zur Kapelle	0	132
Umbau Haltestellen 8. BA	0	190
Verbindungsstraße "Am Holzplatz"	43	29
Verkehrsberuhigung Kreuzwaldstraße	81	28
Umgestaltung Alter Friedhof Ludweiler	19	6
Festplatz mit Parkanlage Fürstenhausen	534	121
Umbau Haltestellen 9. BA	0	128
Neubau Straßenbeleuchtung Straße des 13. Januar	50	50
Ausbau Gehweg Pfarrwiesstraße	234	4
Wohnfeldverbesserung Unteres Wehrden	53	3
Stadtumbau West ISEK 1. Fortschreibung	16	6
Hermann-Neuberger-Straße	20	20
Übertrag	1.232	1.397



	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Übertrag	1.232	1.397
Grunderwerbe	0	2
Server	21	4
Abriss Ehemaliger Kaufhof und Umgebung	1.880	175
Interkultureller Nachbarschaftsgarten	51	11
Neugestaltung Karlstraße	39	17
Ausbau Gehweg Werbelner Straße	174	0
Machbarkeitsstudie Mühlgewannschule	49	0
Erfahrungsaustausch Stadtentwicklung Saar 2017	4	0
Umbau und Sanierung Zilleichstraße	95	0
Brandschutz Neues Rathaus	1.102	0
Brandschutz Altes Rathaus	39	0
Sanierung Neues Rathaus	664	0
Sanierung ehem. Bürgermeisteramt Ludweiler	13	0
Neubau Feuerwehrgerätehaus Geislautern	1.338	0
Aus- und Umbau Feuerwehrgerätehaus Wehrden	366	0
Dacherneuerung Feuerwehrgerätehaus Ludweiler	102	0
Anbau Feuerwehrgerätehaus Ludweiler	52	0
Türen & Fenster Feuerwehrgerätehaus Ludweiler	10	0
Erweiterung Waldschule Fürstenhausen	212	0
Umbau Grundschule Neckarstraße	516	0
Sanierung Grundschule Heidstock	29	0
Sanierung Gebäude Zilleichstraße Nordtrakt	73	0
Abriss Kolpinghaus	212	0
Umbau und Erweiterung Kath. KiTa St. Eligius	1.080	0
Neubau Ev. KiTa Rheinstraße	199	0
Neubau Sportplatz & Umkleide Fürstenhausen	287	0
Thermische Desinfektion Gebäude Fuhrpark	67	0
Abriss Clubheim SV Fürstenhausen	43	0
Grunderwerb und Abriss Karl-Janssen-Str. 4	196	0
Realisierbarkeitsuntersuchung Stadtbad	20	0
Sanierung der technischen Ausrüstung GS Ludweiler	74	0
Einbau Personalraum Hermann-Neuberger-Halle	50	0
Umzug und prov. Herrichtung KiTa St. Eligius	155	0
Brandschutz KiTa Neues Rathaus	47	0
Kunstrasenplatz Fürstenhausen	389	0
Glasfaser Hermann-Neuberger-Halle	7	0
Sonnenschutz Schulhof KiTa Ludweiler	3	0
Müllraum Neues Rathaus	23	0
Klimaanlage Neues Rathaus	25	0
div. Wertgutachten	11	12
Anlagen im Bau	10.949	1.618

1.3 Finanzanlagevermögen

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Unter den Anteilen an verbundenen Unternehmen werden die Beteiligungen an der „Gemeinnützige Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH“ (GSW) mit 100 % T€ 3.414, der „Gesellschaft für kommunale Beschäftigung Völklingen/Großrosseln“ mit 74 % T€ 136, der „Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing“ mit 61,74 % T€ 33, der „Stadtentwicklungsgesellschaft Völklingen mbH“ mit 92 % T€ 2.513, der „Stadtwerke Völklingen Holding GmbH“ mit 100 % T€ 9.654 unverändert gegenüber dem Vorjahr ausgewiesen.

1.3.2 Beteiligungen (privatrechtlich)

Unter den privatrechtlichen Beteiligungen ist die Beteiligung an der „ekz.bibliotheksservice GmbH“ mit 0,235 % T€ 10 unverändert gegenüber dem Vorjahr ausgewiesen.

1.3.3 Sondervermögen

Das „Sondervermögen Abwasserbeseitigung der Mittelstadt Völklingen“ wird mit 100 % T€ 5.895 (31.12.2016 T€ 5.895) bilanziert. Der Rückgang des Sondervermögens in Höhe von T€ 63.788 ist durch die Reintegration des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“ (GGM) in den Kernhaushalt zum 01.01.2017 bedingt.

1.3.4 Anteile an Zweckverbänden u.a.

Anteile am „Entsorgungszweckverband Völklingen“ (EZV) mit 71 % T€ 891, am „Wasserzweckverband Warndt“ mit 50 % T€ 1.970 sowie die Mitgliedschaften im „eGo-Saar“, im „Entsorgungsverband Saar“ (EVS), im „Zweckverband ÖPNV auf dem Gebiet des Regionalverbandes Saarbrücken“, im Zweckverband Regionalentwicklung Warndt, im Sparkassenzweckverband Saarbrücken und im Zweckverband Personennahverkehr Saarland mit einem Wert von jeweils 1 € werden unter den Anteilen an Zweckverbänden unverändert ausgewiesen.

1.3.5 Ausleihungen

Die Ausleihungen betreffen unverändert die „Allgemeinen Baugenossenschaft Völklingen 1904 eG“ mit 17 Anteilen von insgesamt 10.398 Anteilen T€ 10, die „Gemeinnützigen Baugenossenschaft Saarland e.G.“ (GBS) mit T€ 1 sowie die „Volksbank Saarlouis eG“ mit T€ 1. Der Rückgang der Ausleihungen in Höhe von T€ 1.671 ist durch die Reintegration des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“ (GGM) in den Kernhaushalt zum 01.01.2017 bedingt.

2. Umlaufvermögen

2.1 Vorräte

2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe beinhalten die Bestände zum 31.12.2017 von der Tankstelle des Fuhrparkes, Streusalze und Sole sowie verschiedene Ölvorräten für Motoren und Getrieben.

2.1.3 Fertige Erzeugnisse und Waren

Die fertigen Erzeugnisse und Waren gliedern sich wie folgt:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke	3.761	4.712
Warenbestände (Holz, Büromaterial)	43	43
Fertige Erzeugnisse und Waren	3.804	4.755

Die zum Verkauf bestimmten Grundstücke setzen sich zusammen aus:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Bismarckstraße	0	748
Raffineriegelände	927	1.130
Rathausstraße	1.456	1.603
Karl-Janssen-Straße	340	340
Alte Schulstraße	586	586
Marktstraße	269	269
Sonstige Grundstücke	183	36
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke	3.761	4.712

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen

	Ansatz T€	Pauschale Wertber. T€	31.12.2017 T€
Gebührenforderungen	911	73	838
Beitragsforderungen	225	0	225
Steuerforderungen	5.922	1.214	4.708
Ford. aus Transferleistungen	12.861	0	12.861
Sonstige öffentl.-rechtl. Ford.	1.357	969	388
Summe 2.2.1	21.276	2.256	19.020

2.2.2 Privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände

	Ansatz T€	Pauschale Wertber. T€	31.12.2017 T€
gegen verb. Unternehmen	15.204	0	15.204
gegen Sondervermögen	22	0	22
gegen den öffentl. Bereich	81	0	81
gegen den privaten Bereich	183	3	180
So. Vermögensgegenstände	81	0	81
Summe 2.2.2	15.571	3	15.568

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen mit T€ 9.640 (31.12.2016 T€ 10.465) die Restkaufpreisforderung aus Grundstücksübertragungen an die GSW mbH im Rahmen der Gesellschaftsgründung sowie aus weiteren Grundstücksübertragungen durch die Stadt. Darüber hinaus enthalten die Forderungen gegen verbundene Unternehmen mit T€ 5.351 (31.12.2016 T€ 5.351) Liquiditätsdarlehen an die Stadtwerke Völklingen Holding GmbH, an die Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH und an die Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH.

2.4 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel setzen sich zum Stichtag aus Guthaben bei Kreditinstituten mit T€ 9.327 (31.12.2016 T€ 12.264) zusammen.

3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Die aktive Rechnungsabgrenzung ergibt sich aus folgenden Positionen:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Beamtenbesoldung Januar 2018 (2017)	243	234
RZVK des Saarlandes 1. AZ 2018 (2017)	453	467
Aktive Rechnungsabgrenzung	696	701

B. Passiva

1. Eigenkapital

Das Eigenkapital setzt sich zum Stichtag wie folgt zusammen:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Allgemeine Rücklage	80.267	67.985
Ausgleichsrücklage	0	0
Jahresfehlbetrag	-7.301	-7.274
Eigenkapital	72.966	60.711

Durch Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2016 ist der Jahresfehlbetrag in Höhe von T€ 7.274 durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage ausgeglichen worden. Durch die Reintegration des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“ (GGM) in den Kernhaushalt zum 01.01.2017 ergibt sich eine Residualgröße in Höhe von T€ 18.003, die zu einer Erhöhung der Allgemeinen Rücklage führt.

Im Haushaltsjahr 2017 wurde ein **Jahresfehlbetrag** von T€ 7.301 erzielt. Dieser ist nach Feststellung des Jahresergebnisses aus der Allgemeinen Rücklage zu entnehmen.

Die Eigenkapitalquote, die das Verhältnis des Eigenkapitals am Gesamtkapital ausweist, beträgt zum Bilanzstichtag 31.12.2017 20 % (31.12.2016 20 %).

2. Sonderposten

2.1 aus Zuwendungen

Die Sonderposten aus Zuwendungen ermitteln sich wie folgt:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Sonderposten aus		
Zuwendungen von verb. Unternehmen	3	1
Investitionszuweisungen vom Bund	5.850	3.938
Investitionszuweisungen vom Land	41.027	17.436
Investitionszuweisungen von Gemeinden u. Gemeindeverbänden	3.339	980
Investitionszuweisungen von Zweckverbänden	26	28
Investitionszuweisungen von Sonstigen	5.236	4.368
Investitionszuweisungen vom priv. Bereich	1.113	719
Zuwendungen von Sonstigen	821	749
Sonderposten aus Zuwendungen	57.415	28.219

Der Anstieg der Sonderposten aus Zuwendungen ist durch die Reintegration des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“ (GGM) in den Kernhaushalt zum 01.01.2017 bedingt. Sie führte insgesamt zu einer Erhöhung der Investitionszuweisungen mit T€ 28.908.

2.2 aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

Die Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten setzen sich aus Erschließungsbeiträgen mit T€ 3.397 (31.12.2016 T€ 3.236), aus Gehwegausbaubeiträgen mit T€ 496 (31.12.2016 T€ 521), aus Geldleistungen von Beteiligten im Umlegungsverfahren T€ 43 (31.12.2016 T€ 44) und aus Kanalbaubeiträgen T€ 4 (31.12.2016 T€ 4) zusammen.

2.4 sonstige Sonderposten

Unter den sonstigen Sonderposten werden u.a. die Zuschüsse für das städtebauliche Entwicklungsgebiet „Sonnenhügel“ in Höhe von T€ 2.450 (31.12.2016 T€ 2.692) sowie Ausgleichsbeträge nach Städtebauförderung von T€ 230 (31.12.2016 T€ 222) ausgewiesen.

3. Rückstellungen

3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
Pensionsrückstellungen für aktive Beamte	12.133	11.633
für Ruhestandsbeamte und Hinterbliebene	15.594	15.683
	27.727	27.316
Beihilferückstellung für aktive Beamte	1.772	1.699
für Ruhestandsbeamte und Hinterbliebene	2.277	2.290
	4.049	3.989
Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	31.776	31.305

Die Pensionsrückstellung wurde für 66 (31.12.2016 68) Verpflichtungen für aktive Beamte und für 61 (31.12.2016 65) Verpflichtungen für Ruhestandsbeamte und Hinterbliebene gebildet.

3.4 Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betrifft die Rückstellung für Prüfungskosten aus der Reintegration des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“ (GGM) in den Kernhaushalt zum 01.01.2017.

4. Verbindlichkeiten

4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen

4.3.4 vom öffentlichen Bereich

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen vom öffentlichen Bereich resultieren aus zwei (31.12.2016 zwei) Kreditaufnahmen. Der Wert zum Stichtag belief sich auf T€ 69 (31.12.2016 T€ 74).

4.3.5 vom privaten Kreditmarkt

Durch den Abschluss von insgesamt 39 (31.12.2016 25) Darlehensvereinbarungen ergeben sich die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen vom privaten Kreditmarkt. Die Höhe der Bestände beliefen sich zum Stichtag auf T€ 83.075 (31.12.2016 T€ 41.951). Der Anstieg der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen vom privatem Kreditmarkt in Höhe von T€ 39.300 durch 14 Darlehen ist durch die Reintegration des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“ (GGM) in den Kernhaushalt zum 01.01.2017 bedingt.

4.4 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung resultieren aus 9 (31.12.2016 10) Kassenkrediten mit insgesamt T€ 96.000 (31.12.2016 T€ 99.000).

4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
gegenüber verbundenen Unternehmen	802	342
gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	13	10
gegenüber Sondervermögen	0	1
gegenüber dem öffentlichen Bereich	53	63
gegenüber dem privaten Bereich	2.355	1.152
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.223	1.568

4.7 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
gegenüber Sondervermögen	0	1.150
gegenüber dem öffentlichen Bereich	89	89
gegenüber sonstigen Bereichen	567	259
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	656	1.498

4.8 Sonstige Verbindlichkeiten

Die Summe der sonstigen Verbindlichkeiten gliedert sich folgendermaßen:

	31.12.2017 T€	31.12.2016 T€
gegenüber verbundenen Unternehmen	-9	12
gegenüber UN, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	50	24
gegenüber Sondervermögen	5.697	19.663
gegenüber dem öffentlichen Bereich	-1	16
gegenüber Mitarbeitern, Organmitgliedern	427	181
gegenüber Finanzbehörden	58	279
gegenüber Sozialversicherungsträgern	0	0
übrige	617	670
Sonstige Verbindlichkeiten	6.839	20.845

Die sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen betreffen mit T€ 5.697 (31.12.2016 T€ 6.573) den Habensaldo des „Sondervermögens Abwasserbeseitigung der Mittelstadt Völklingen“ bei der Stadt. Der Rückgang der sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen in Höhe von T€ 13.089 ist durch die Reintegration des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“ (GGM) in den Kernhaushalt zum 01.01.2017 bedingt.



5. Passive Rechnungsabgrenzung

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten setzt sich aus Grabnutzungsentgelten in Höhe von T€ 6.368 (31.12.2016 T€ 6.474) und aus Grabpflegekosten in Höhe von T€ 187 (31.12.2016 T€ 185) zusammen.

IV. Sonstige Angaben

A. Trägerschaft bei Sparkassen

Träger der Stadtparkasse Völklingen war bis zum 31. Dezember 2016 die Mittelstadt Völklingen. Durch Fusion der Stadtparkasse Völklingen mit der Sparkasse Saarbrücken zum 1. Januar 2017 ist der Träger der Sparkasse der Sparkassenzweckverband Saarbrücken, ein hierfür eingerichteter kommunaler Zweckverband, dem als Mitglieder der Regionalverband Saarbrücken sowie die Städte Saarbrücken und Völklingen angehören.

B. Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten

Mit Stadtratsbeschluss vom 08. Mai 2008 wurde die Abgabe einer **Patronatserklärung** gegenüber dem saarländischen Ministerium für Wirtschaft und Wissenschaft beschlossen. Hierbei handelt es sich um die von der Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH beantragten Zuwendungen für die Erschließung des Gewerbegebietes „Ehemalige Kokerei Fürstenhausen“ aus Mitteln des Programmes „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE)“ sowie aus Landesmitteln.

Die Stadt Völklingen hat mit Stand zum 31.12.2017 **Bürgschaften** in Höhe von insgesamt 9.576.508,07 € (31.12.2016 T€ 10.361) übernommen.

Mit Stadtratsbeschluss vom 3. August 2010 wurde eine **Rangrücktrittsvereinbarung** mit der Gemeinnützige Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH (GSW mbH) vereinbart, in der die Stadt mit ihren Forderungen in voller Höhe hinter sämtliche Forderungen aller Gläubiger der GSW mbH im Sinne des § 39 Abs. 1 Nr. 5 Insolvenzordnung zurücktritt.

Mit Stadtratsbeschluss vom 28. Mai 2015 wurde eine **Rangrücktrittsvereinbarung** mit der Gewerbeansiedlungsgesellschaft Völklingen mbH (GAV mbH) vereinbart, in der die Stadt mit ihren Forderungen in voller Höhe hinter sämtliche Forderungen aller Gläubiger der GAV mbH im Sinne des § 39 Abs. 1 Nr. 5 Insolvenzordnung zurücktritt.

C. Sonstige Haftungsverhältnisse

Mit Stadtratsbeschluss vom 26. Februar 2008 wurde die uneingeschränkte Haftung für die Verpflichtungen der Stadtwerke Völklingen Holding GmbH, Stadtwerke Völklingen Netz GmbH und Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH für Verpflichtungen, die sich aus deren Mitgliedschaft zur Zusatzversorgungskasse des Saarlandes ergeben, beschlossen. Die Genehmigung der Verpflichtungserklärungen durch das Landesverwaltungsamt erfolgte mit Schreiben vom 15. September 2008.

Mit Stadtratsbeschluss vom 08. Oktober 2015 wurde in Höhe von 50% die Haftung für die Verpflichtungen der Vereinigten Feuerbestattung Saar GmbH für Verpflichtungen, die sich aus deren Mitgliedschaft zur Zusatzversorgungskasse des Saarlandes ergeben, beschlossen. Die Genehmigung der Verpflichtungserklärungen durch das Landesverwaltungsamt erfolgte mit Schreiben vom 19. November 2015.

D. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Mit folgenden Stadtratsbeschlüssen wurde die Übernahme der Bewirtschaftungsverluste von der GSW mbH für folgende Objekte beschlossen:

- 12. April 2000 für das Gewerbeobjekt Poststraße 11 bis 17,
- 26. Juni 2007 für das Gewerbeobjekt Poststraße 5 bis 9 mit jährlich höchstens 232.000 €,
- 19. Mai 2009 für das Gewerbeobjekt „Völklinger Carré“ Ecke Post-/Bismarckstraße mit jährlich höchstens 50.000 €.

Die Übernahme von Bewirtschaftungsverlusten von der GSW mbH für die Wohnhäuser Schaffhauser Str. 20-22 (jährlich 8.470 €) und Schaffhauser Str. 24 (jährlich 5.355 €) erfolgten am 18. Mai 2005 bzw. am 07. November 2006 im Finanzausschuss.

Zwischen der SEV mbH und der Stadt wurde mit Datum vom 29. Juni 2006 ein Verlustübernahmevertrag abgeschlossen, der für den Zeitraum von 2006 bis 2021 eine Verlustübernahme durch die Stadt von maximal 951.900 € vorsieht.

Zwischen der GAV mbH und der Stadt wurde mit Datum vom 8. Mai 2008 ein Verlustübernahmevertrag abgeschlossen, der für den Zeitraum von 2008 bis 2020 eine Verlustübernahme durch die Stadt von maximal 5.790.000 € vorsieht.

Mit Beschluss des Stadtrates vom 24. Juni 2014 wurde die Bezuschussung der Bedienerweiterung Friedrichweiler an die Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH mit jährlich 25.500 € beschlossen. Für die Restrukturierung der Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH ist in der Stadtratssitzung vom 24. November 2015 ein einmaliger Zuschuss von 250.000 € für den öffentlichen Nahverkehr festgelegt worden.

Die Gesellschafter der GWIS mbH haben sich gemäß Beschluss in der Gesellschafterversammlung verpflichtet einen jahresbezogenen Gesamtverlust bis zu einer Höhe von 133.000 € entsprechend ihrer prozentualen Beteiligung am Stammkapital (städtische Beteiligung beträgt 61,74 %) auszugleichen.

Es bestehen übliche sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Leasing-, Miet- und Wartungsverträgen.

E. Ermächtigungsübertragungen

Nach § 19 KommHVO gebildete Ermächtigungen wurden in das Jahr 2017 übertragen. Die **Ermächtigungsübertragungen in den Ergebnishaushalt 2018** betragen T€ 2.921. Zur Zusammensetzung siehe Anlage D.

Die **Ermächtigungsübertragungen in den Finanzhaushalt 2018** ergeben sich aus der Anlage E. Insgesamt wurden T€ 26.064 Ermächtigungen in den Finanzhaushalt 2018 übertragen.

Die Finanzierung der in den Finanzhaushalt 2018 vorgetragenen Ermächtigungen in Höhe von T€ 26.064 wird durch ausstehende Zuweisungen und Zuschüsse zu Investitionsmaßnahmen T€ 10.421 (siehe Anlage F Kasseneinnahmereste Vermögenshaushalt), der noch nicht realisierten Kreditaufnahme 2017 von T€ 4.000 sowie durch vorhandene Liquiditätsstände sichergestellt.

F. Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von tariflich Beschäftigten

Aufgrund bestehender Tarifverträge sind die tariflich Beschäftigten der Kommunen in einer Zusatzversorgungskasse versichert, die Renten neben den Sozialversicherungsrenten zahlt. Die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Stadt Völklingen sind bei der Ruhegehalts- und Zusatzversorgungskasse des Saarlandes (RZVK) versichert, die ihre Rechtsgrundlage u.a. im § 221 des KSVG hat. Es handelt sich um eine umlagefinanzierte betriebliche Altersvorsorge im Rahmen der Satzung des RZVK. Die RZVK erhebt eine Umlage von 7,5 % sowie ein Sanierungsgeld in Höhe von 1,8 % vom zusatzversorgungspflichtigen Bruttoarbeitsentgelt der tariflich Beschäftigten.

G. Mitglieder des Stadtrates

Die Mitglieder des Stadtrates setzen sich zum 31.12.2017 wie folgt zusammen:

<u>Name</u>	<u>Vorname</u>	<u>Berufsbezeichnung</u>
ANNEL	Berthold	Betriebswirt
BALDAUF	Denise	Dipl.-Handelslehrerin
BECKER	Patrick	Sparkassenfachwirt
BLAESY	Horst Dieter	Rentner
BLATT	Christiane	Fremdsprachensekretärin
BOGLER	Helmut	Gleisbauschlosser
BOHNER	Bernhard	Industriemeister
BOLLINGER-DRUDI	Sandra	Krankenschwester
BRANDT	Dominik	Bürokaufmann
BUCHHOLZ	Jörn	Oberstudienrat
DEGEN	Klaus	Industriemeister
DEUBEL	Rolf	Rentner
FEDERSPIEL	Arno	Bankkaufmann
FISCHER	Dr. Gerold	Oberstudiendirektor i.R.
FIXEMER	Peter	Hausmeister
FOLZ	Brunhilde	Besch. Therapeutin
FRANK	Kevin	Verwaltungsbeamter
GALINOWSKI	Dagmar	Programmiererin
GANSTER	Paul	Selbstst. Unternehmer



GIRLINGER	Dagmar	Regierungsangestellte
GROßER	Myriam	Lehrkraft
GOTTSCHALK	Dr. Christoph	Geschäftsführer
HIRTZ	Rüdiger	Selbständiger
JOST	Manfred	Regierungsbeschäftigter
JUNGFLEISCH	Georg	Rentner
KIEFER	Thomas	Krankenpfleger
KUHN	Erik	Technischer Angestellter
MÜLLER	Dieter	Werkzeugmacher
MÜLLER	Karin	Bankangestellte
MÜLLER	Ulrike	Kaufm. Angestellte
OLBERT	Christine	Hausfrau
PETERS	Dieter	Lehrer
PFEIFFER	Sascha	Selbstst. Unternehmer
RABEL	Stefan	Regierungsangestellter
RINK	Gisela	Erzieherin, Mitglied des Landtages
ROSKOTHEN	Erik	Programmierer
SCHAEFER	Klaus	Elektriker
SCHMIDT	Christof	Dipl.-Ingenieur
SCHMITT	Birgit	Industriekauffrau
SCHWARZ	Gerd	Anlagenmechaniker
SEEWALD	Eleonore	Regierungsbeschäftigte
SPEY	Harald	Elektromeister
VITZ	Karsten	Realschullehrer
WILLEKE	Wolfried	Dipl.-Ingenieur
ZIEDER	Gerald	Sozialarbeiter

V. Anlagen

- A. Anlagenübersicht**
- B. Forderungsübersicht**
- C. Verbindlichkeitenübersicht**
- D. Ermächtigungsübertragungen in den Ergebnishaushalt 2018**
- E. Ermächtigungsübertragungen in den Finanzhaushalt 2018**
- F. Kasseneinnahmereste Vermögenshaushalt 2017**

Völklingen, den 16. Februar 2022



Christiane Blatt

Oberbürgermeisterin



Kernhaushalt		Anlagenpiegel Handelsbilanzziel in EUR										Seite 1/3	
		Entwicklung der Anschaffungswerte					Entwicklung der Abschreibungen						
Anlagen-Nr. Bilanzpos.	Anfangsbestand AHK	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Endbestand	Anfangsbestand AfA kum.	Abschreibungen des GJ	Umbuchungen	Zuschreibungen	Entnahme für Abgänge	Endbestand AfA kum.	Restbuchwert VJ	Restbuchwert GJ
1100 1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände												
12.355.015,00	307.019,88	-4.227.824,72	553.652,39	-4.227.824,72	7.880.557,77	2.947.230,64	1.254.469,11	-1.195.610,66	0,00	551.349,21	2.454.739,88	9.407.784,36	5.425.817,89
1211 1.2.1.1.1	Grünflächen												
4.582.084,22	0,00	0,00	547.459,55	547.459,55	5.129.542,77	283.319,00	0,00	31.478,64	0,00	0,00	314.797,64	4.298.765,22	4.814.745,13
1212 1.2.1.2	Ackerland												
1.120.731,02	0,00	0,00	4.786,11	4.786,11	1.125.517,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.120.731,02	1.125.517,13
1213 1.2.1.3	Wald, Forsten												
8.050.044,94	1.763,00	0,00	66.511,47	66.511,47	8.118.319,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.050.044,94	8.118.319,41
1214 1.2.1.4	Schutzflächen												
76.306,25	0,00	638,75	0,00	0,00	75.667,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	76.306,25	75.667,50
1215 1.2.1.5	Kiesgruben, Steinbrüche, sonstige Abbauflächen												
7.114,50	0,00	0,00	0,00	0,00	7.114,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.114,50	7.114,50
1216 1.2.1.6	Gewässer												
10.201,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.201,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.201,00	10.201,00
1217 1.2.1.7	Sonstige unbebaute Grundstücke												
3.667.791,37	5.623,76	80.063,35	-56.925,47	-56.925,47	3.536.426,31	0,00	0,00	12,77	0,00	0,00	12,77	3.667.791,37	3.536.413,54
1221 1.2.2.1	Wohnbauten												
1.154.819,93	0,00	0,00	0,00	0,00	1.154.819,93	790.757,99	16.752,28	0,00	0,00	0,00	807.510,27	364.061,94	347.309,66
1222 1.2.2.2	soziale Einrichtungen												
14.080.576,20	3.508,42	0,00	0,00	0,00	14.084.084,62	2.865.301,04	216.332,40	0,00	0,00	0,00	3.081.633,44	11.215.275,16	11.002.451,18
1223 1.2.2.3	Schulen												
55.624.370,51	40.159,04	0,00	1.472,57	1.472,57	55.666.002,12	22.366.524,87	691.622,51	0,00	0,00	0,00	23.058.147,38	33.257.845,64	32.607.854,74
1224 1.2.2.4	Kulturanlagen												
4.105.234,92	0,00	0,00	0,00	0,00	4.105.234,92	404.608,16	52.104,90	0,00	0,00	0,00	456.713,06	3.700.626,76	3.648.521,86
1225 1.2.2.5	Sportanlagen, Spielplätze u.ä.												
56.680.911,61	151,43	0,00	476.863,06	476.863,06	57.157.926,10	25.371.842,56	1.280.776,15	0,00	0,00	0,00	26.652.618,71	31.309.069,05	30.505.307,39
1226 1.2.2.6	Gartenanlagen												
79.513,59	0,00	0,00	0,00	0,00	79.513,59	17.364,06	826,86	0,00	0,00	0,00	18.190,92	62.149,53	61.322,67
1227 1.2.2.7	Friedhöfe												
6.573.565,87	0,00	0,00	-10.503,53	-10.503,53	6.563.062,34	2.253.021,74	71.950,87	0,00	0,00	0,00	2.324.972,61	4.320.544,13	4.236.089,73

Kernhaushalt		Selektion: Bilanzposition			Anlagenspiegel Handelsbilanziell in EUR			Betrieb			20 / 2017		Periode 12		Seite 2/3						
Anlagen-Nr. Bilanzpos.	Anfangs- bestand AHK	Entwicklung der Anschaffungswerte			Entwicklung der Abschreibungen			Entnahme für Abgänge	Endbestand AfA Kum.	Restbuch- wert VJ	Restbuch- wert GJ	Zugänge	Abgänge	Umbuchun- gen	Endbestand	Anfangsbe- stand AfA kum.	Abschrei- bungen des GJ	Umbuchun- gen	Zuschrei- bungen		
		Zugänge	Abgänge	Umbuchun- gen	Endbestand	Anfangsbe- stand AfA kum.	Abschrei- bungen des GJ													Umbuchun- gen	Endbestand AfA Kum.
1228	1.2.2.8 Verwaltungsgebäude	68.931.952,92	0,00	166.150,64	69.098.103,56	34.778.976,47	878.967,57	0,00	35.657.944,04	34.152.976,45	33.440.159,52										
1229	1.2.2.9 sonstige Gebäude	22.889.199,47	0,00	125.027,51	23.014.226,98	10.134.961,67	311.062,69	6.616,47	10.452.640,83	12.754.237,80	12.561.586,15										
1231	1.2.3.1 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	6.034.918,99	0,00	0,00	6.034.918,99	3.594.317,96	79.454,22	0,00	3.673.772,18	2.440.601,03	2.361.146,81										
1233	1.2.3.3 Stromversorgungsanlagen	508.852,75	0,00	0,00	508.852,75	152.846,12	16.999,82	0,00	169.845,94	356.006,63	339.006,81										
1234	1.2.3.4 Gasversorgungsanlagen	212.790,08	0,00	0,00	212.790,08	38.302,20	4.255,80	0,00	42.558,00	174.487,88	170.232,08										
1235	1.2.3.5 Wasserversorgungsanlagen	254.698,05	0,00	0,00	254.698,05	45.845,64	5.093,96	0,00	50.939,60	208.852,41	203.758,45										
1236	1.2.3.6 Abfallbeseitigungsanlagen	14.166,29	0,00	0,00	14.166,29	4.710,89	570,17	0,00	5.281,06	9.455,40	8.885,23										
1238	1.2.3.8 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	194.737.055,56	294.068,55	1.161,46	195.057.453,05	63.013.587,85	3.769.618,37	-31.491,41	66.751.244,25	121.723.467,71	118.306.208,80										
1239	1.2.3.9 Sonstiges Infrastrukturvermögen	3.529.493,82	31.074,40	0,00	3.889.628,07	2.124.517,53	177.521,85	0,00	2.302.039,38	1.404.976,29	1.587.588,69										
1240	1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	702.304,56	0,00	0,00	702.304,56	469.350,91	9.779,00	0,00	479.129,91	232.953,65	223.174,65										
1250	1.2.5 Kunstgegenstände	178.814,59	0,00	0,00	178.814,59	233,32	0,00	0,00	233,32	178.581,27	178.581,27										
1260	1.2.6 Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge	12.768.755,84	374.711,37	428.435,75	12.715.081,46	9.179.388,03	590.714,61	0,00	428.490,75	3.589.367,81	3.373.359,57										
1270	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.970.605,20	800.375,22	6.194,21	13.899.677,41	10.155.414,81	786.250,66	-1.525,00	10.935.477,42	2.815.190,39	2.964.199,99										
1280	1.2.8 Anlagen in Bau	5.952.168,79	6.799.039,44	0,00	-1.802.668,82	10.948.539,41	0,00	0,00	0,00	5.952.168,79	10.948.539,41										
1310	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	30.624.843,61	0,00	0,00	30.624.843,61	14.874.693,43	0,00	0,00	14.874.693,43	15.750.150,18	15.750.150,18										

Anlagen-Nr. Bilanzpos.	Entwicklung der Anschaffungswerte				Entwicklung der Abschreibungen				Endbestand AFA kum.	Restbuch- wert VJ	Restbuch- wert GJ	
	Anfangs- bestand AHK	Zugänge	Abgänge	Umbuchun- gen	Endbestand	Abschrei- bungen des GJ	Umbuchun- gen	Zuschrei- bungen				Entnahme für Abgänge
1320 1.3.2 Beteiligungen (privatrechtlich)	182.848,52	0,00	0,00	0,00	182.848,52	172.721,75	0,00	0,00	0,00	172.721,75	10.126,77	10.126,77
1330 1.3.3 Sondervermögen	79.385,674,75	0,00	73.491.154,46	0,00	5.894.520,29	9.703.155,00	0,00	0,00	9.703.155,00	0,00	69.682.519,75	5.894.520,29
1340 1.3.4 Anteile an Zweckverbänden u.ä.	2.860.226,56	3,00	0,00	0,00	2.860.229,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.860.226,56	2.860.229,56
1350 1.3.5 Ausleihungen	1.681.979,24	0,00	1.671.474,93	0,00	10.504,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.681.979,24	10.504,31
Endsumme:	602.589.630,52	8.647.497,51	76.232.775,30	-4.208.211,18	530.796.141,55	215.742.993,64	10.215.123,80	-1.190.519,19	10.688.068,57	214.079.529,68	386.846.636,88	316.716.611,87

Forderungsspiegel zum 31.12.2017

Art der Forderungen	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2017		Stand am Ende des Haushaltsjahres 2017	davon mit einer Restlaufzeit von		
	2	3	3	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
	in EUR					
1	2	3	4	5	6	
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	16.890.263,98	19.019.731,93	18.935.348,91	16.039,05	68.343,97	
2.2.1.1 Gebührenforderungen	819.427,65	838.137,94	833.453,95	4.060,99	623,00	
2.2.1.2 Beitragsforderungen	98.540,23	224.892,37	213.007,56	11.884,81	0,00	
2.2.1.3 Steuerforderungen	4.734.624,64	4.708.058,40	4.656.673,43	0,00	51.384,97	
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	10.822.022,35	12.860.705,93	12.860.705,93	0,00	0,00	
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	415.649,11	387.937,29	371.508,04	93,25	16.336,00	
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	29.393.002,19	15.568.397,19	574.481,19	5.354.188,40	9.639.727,60	
2.2.2.1 gegen verbundene Unternehmen	15.928.577,84	15.204.605,23	213.877,63	5.351.000,00	9.639.727,60	
2.2.2.2 gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.2.2.3 gegen Sondervermögen	66.480,07	22.255,95	22.255,95	0,00	0,00	
2.2.2.4 gegen den öffentlichen Bereich	13.107.373,48	81.899,07	81.899,07	0,00	0,00	
2.2.2.5 gegen den privaten Bereich	195.229,77	179.092,85	175.904,45	3.188,40	0,00	
2.2.2.6 Sonstige Vermögensgegenstände	95.341,03	80.544,09	80.544,09	0,00	0,00	
Summe aller Forderungen	46.283.266,17	34.588.129,12	19.509.830,10	5.370.227,45	9.708.071,57	

Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2017

Art der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn	Stand am Ende	davon mit einer Restlaufzeit von		
	des	des	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
	Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	in EUR		
1	2017	2017	4	5	6
4.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2 Erhaltene Anzahlungen	-12.837,76	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	81.324.720,06	83.144.165,54	0,00	0,00	83.144.165,54
4.3.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3.2 von Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3.4 vom öffentlichen Bereich	74.186,90	69.267,04	0,00	0,00	69.267,04
4.3.5 vom privaten Kreditmarkt	81.250.533,16	83.074.898,50	0,00	0,00	83.074.898,50
4.4 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	99.000.000,00	96.000.000,00	0,00	96.000.000,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.568.151,62	3.223.048,56	3.223.048,56	0,00	0,00
4.7 Verbindlichkeiten aus Transferteistungen	1.497.940,60	655.666,99	655.666,99	0,00	0,00
4.8 Sonstige Verbindlichkeiten	20.845.354,54	6.839.339,78	6.839.339,78	0,00	0,00
Summe aller Verbindlichkeiten	204.223.329,06	189.862.220,87	10.718.055,33	96.000.000,00	83.144.165,54

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2017				Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
		bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge				
Verwaltungsführung								
11.02.01.00 / 559300		2.662,20	2.662,20	0,00	0,00	5.112,23	5.112,23	
759300		2.662,20	2.662,20	0,00	0,00	5.112,23	5.112,23	
00100.60100	Städtepartnerschaften							
Gleichstellung von Mann und Frau								
11.03.01.00 / 559900		9.496,31	9.496,31	0,00	0,00	8.184,79	8.184,79	
759900		9.496,31	9.496,31	0,00	0,00	8.184,79	8.184,79	
02500.60000	Durchführung von Frauenveranstaltungen							
Steuerungsunterstützung und Controlling								
11.05.01.00 / 552500		37.025,35	37.025,35	0,00	0,00	67.116,58	67.116,58	
752500		37.025,35	37.025,35	0,00	0,00	67.116,58	67.116,58	
02000.65650	Externe Beratungsleistungen							
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit								
11.06.01.00 / 553600		22.879,36	22.879,36	0,00	0,00	28.704,95	28.704,95	
753600		22.879,36	22.879,36	0,00	0,00	28.704,95	28.704,95	
02400.60300	Werbemaßnahmen und Druckschriften							
Informations-Technologie, Post- und Druckerservice								
11.09.02.00 / 552400		3.347,51	3.347,51	0,00	0,00	0,00	0,00	
752400		3.347,51	3.347,51	0,00	0,00	0,00	0,00	
06000.60200	Beschaffung von Anwendungssoftware für Personalcomputer							
11.09.02.00 / 581100		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
890000		240,00	240,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
06000.67972	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Miete Parkplatz Tiefgarage; 88000.14050)							
Integration von ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern								
11.14.01.00 / 552900		40.000,00	13.134,07	187,87	26.678,06	21.000,00	47.678,06	
752900		40.000,00	13.265,90	56,04	26.678,06	21.000,00	47.678,06	
02600.60400	Sprachförderung ausländischer Mitbürgerinnen und Mitbürger							
11.14.01.00 / 559900		40.000,00	14.573,93	426,07	25.000,00	25.000,00	50.000,00	
759900		40.000,00	19.670,59	0,00	20.329,41	29.670,59	50.000,00	
02600.60200	Maßnahmen zur Integration ausländischer Mitbürgerinnen und Mitbürger							
Öffentliche Sicherheit und Ordnung								
12.01.01.00 / 552500		0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	
752500		0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	
11300.65600	Entschädigungen für Gutachter							
Grundschulen								
21.01.01.00 / 552900		10.000,00	5.249,16	4.750,84	0,00	10.000,00	10.000,00	
752900		10.000,00	5.239,16	4.760,84	0,00	10.000,00	10.000,00	
21100.60210	Modellprojekte in verschiedenen Grundschulen							

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK	Ermächtigungsübertragungen 2017					Erm.-übertr. insgesamt
Finanzkonto	bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	
Untersachkonto	Bezeichnung					
Kulturelle Veranstaltungen						
25.01.07.00 / 529000		20.635,00	0,00	943,68	20.000,00	20.943,68
729000		20.335,00	300,00	943,68	20.000,00	20.943,68
33000.41600	Honorare und Entgelte (Allgemein)	0,00	0,00	0,00	1.104,11	1.104,11
25.01.07.00 / 552900		0,00	0,00	0,00	1.104,11	1.104,11
752900		0,00	0,00	0,00	1.104,11	1.104,11
33000.67200	Ausstellungen					
Stadtarchiv						
25.25.01.00 / 523700		0,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00
723700		0,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00
32000.60000	Archivmaterial					
25.25.01.00 / 552900		11.110,35	0,00	5.091,12	7.500,00	12.591,12
752900		11.110,35	0,00	5.091,12	7.500,00	12.591,12
32000.60300	Werbemaßnahmen (Reproduktionen und Veröffentlichungen)					
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege						
33.10.01.00 / 531800		0,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00
731800		0,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00
02700.71870	Zuschuss an das Diakonische Werk an der Saar gGmbH					
Kindertageseinrichtungen						
36.10.01.00 / 523700		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
723700		415,01	415,01	0,00	0,00	0,00
46450.52100	Ergänzung und Unterhaltung der Einrichtung					

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2017					Übortrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
		bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge	Übtrag	neu gebildete Erm.-übertr.			
Sonstige Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit									
36.40.01.00 / 529900		120.000,00	103.772,07	227,93	16.000,00	122.000,00	138.000,00		
729900		120.000,00	105.028,91	0,00	14.971,09	123.028,91	138.000,00		
02700.55290	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten								
36.40.01.00 / 529900		15.000,00	9.007,10	3.992,90	2.000,00	10.000,00	12.000,00		
729900		15.000,00	9.007,10	3.992,90	2.000,00	10.000,00	12.000,00		
02700.60100	Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche (Weltkindertag usw.)								
36.40.01.00 / 529900		18.500,00	5.386,64	3.613,36	9.500,00	7.500,00	17.000,00		
729900		18.500,00	6.286,64	2.713,36	9.500,00	7.500,00	17.000,00		
02700.60200	Aktionen und Projekte für Kinder und Jugendliche								
36.40.01.00 / 529900		12.000,00	2.325,65	4.674,35	5.000,00	5.000,00	10.000,00		
729900		12.000,00	2.325,65	4.674,35	5.000,00	5.000,00	10.000,00		
02700.60250	Durchführung von Kinderfesten in den Stadtteilen								
36.40.01.00 / 529900		10.000,00	10.000,00	0,00	0,00	9.715,00	9.715,00		
729900		10.000,00	10.000,00	0,00	0,00	9.715,00	9.715,00		
02700.60280	Servicestelle Kinderbetreuung und Kindertagespflege								
36.40.01.00 / 529900		16.000,00	16.000,00	0,00	0,00	16.000,00	16.000,00		
729900		16.000,00	16.000,00	0,00	0,00	16.000,00	16.000,00		
02700.60300	Aktionen und Projekte für Senioren								
36.40.01.00 / 529900		5.000,00	2.604,27	2.395,73	0,00	5.000,00	5.000,00		
729900		5.000,00	2.604,27	2.395,73	0,00	5.000,00	5.000,00		
02700.60500	Allgemeine Sachkosten								
36.40.01.00 / 529900		5.000,00	4.000,00	1.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00		
729900		5.000,00	4.000,00	1.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00		
02700.60600	Arbeitsgruppe für Kinder-, Jugend- und Seniorenfragen								
Sportförderung									
42.10.01.00 / 525200		100.000,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
725200		100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00		
55100.67210	Kostenanteil an den Regionalverband Saarbrücken für die Nutzung der Warmthalle Ludweiler durch Völklinger Vereine								
42.10.01.00 / 531800		1.852,90	1.852,90	0,00	0,00	0,00	0,00		
731800		1.852,90	1.852,90	0,00	0,00	0,00	0,00		
55100.71830	Zuschüsse im Rahmen des Projektes "Sport und Kultur für Kids in Völklingen"								
Sporthallen und -plätze									
42.40.01.00 / 523100		0,00	0,00	0,00	0,00	215.000,00	215.000,00		
723100		0,00	0,00	0,00	0,00	215.000,00	215.000,00		
56000.51100	Aufwendungen für die Unterhaltung der städtischen Sportplätze								

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachskonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2017				Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
		bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge				
Räumliche Planungsmaßnahmen								
51.10.01.01 / 552500		100.000,00	76.605,93	1.394,07	22.000,00	107.000,00	129.000,00	
752500		100.000,00	91.293,18	0,00	8.706,82	120.293,18	129.000,00	
61000.65600	Gutachten und Studien im Rahmen der Stadtplanung							
Bauverwaltung, Städtebauförderung, Gebäude- und Flächenmanagement								
51.10.02.00 / 552500		9.444,44	9.444,44	0,00	0,00	0,00	0,00	
752500		9.444,44	9.444,44	0,00	0,00	0,00	0,00	
61500.51500	Erstellung eines integrierten Quartierskonzeptes im Rahmen des Programms "Energetische Stadtsanierung" (Zuschuss von KiW und EFRE-Saarland)	364.356,06	364.356,06	0,00	0,00	0,00	0,00	
51.10.02.00 / 552900		364.356,06	364.356,06	0,00	0,00	0,00	0,00	
752900		364.356,06	364.356,06	0,00	0,00	0,00	0,00	
61500.61000	Aufwendungen im Rahmen des ESF-Bundesprogramms "Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier"							
Raumbezogene Informationssysteme, Geobasisdaten								
51.20.01.04 / 552400		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
752400		316,89	316,89	0,00	0,00	0,00	0,00	
61200.52200	Wartung des graphischen Datenverarbeitungssystems							
Gemeindestraßen								
54.10.01.00 / 523200		368.047,96	368.047,96	0,00	0,00	750.000,00	750.000,00	
723200		368.047,96	368.047,96	0,00	0,00	750.000,00	750.000,00	
63000.51000	Instandsetzung und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen und Feldwegen							
54.10.01.00 / 523200		990.124,13	135.900,48	154.223,65	700.000,00	100.000,00	800.000,00	
723200		990.124,13	156.068,26	134.055,87	700.000,00	100.000,00	800.000,00	
63000.51200	Sanierung und Unterhaltung von Brücken und Stützmauern							
Öffentlicher Personennahverkehr								
54.70.01.00 / 552500		46.980,64	5.782,51	0,00	41.198,13	5.000,00	46.198,13	
752500		46.980,64	19.877,76	0,00	27.102,88	19.095,25	46.198,13	
81700.65600	Erstellung eines Gutachtens zur Nahverkehrsplanung							
Unterhaltung von Bachläufen und sonstigen Gewässern								
55.20.04.00 / 523100		179.066,95	81.137,21	47.929,74	50.000,00	100.000,00	150.000,00	
723100		179.066,95	103.397,51	25.669,44	50.000,00	100.000,00	150.000,00	
69000.51200	Unterhaltung und Reinigung der Wasserläufe							
Kommunale Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Veranstaltungsmanagement								
57.10.01.00 / 529900		212.222,28	201.977,18	10.245,10	0,00	258.300,00	258.300,00	
729900		212.222,28	201.620,22	10.602,06	0,00	258.300,00	258.300,00	
79190.55290	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten							
57.10.01.00 / 531700		32.000,00	1.600,00	30.400,00	0,00	32.000,00	32.000,00	
731700		32.000,00	1.600,00	30.400,00	0,00	32.000,00	32.000,00	
79190.53170	Aufwendungen für Zuschüsse an private Unternehmen							

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Ermächtigungsübertragungen 2017							
Kommunale Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing							
57.10.01.01 / 531500		0,00	0,00	0,00	0,00	579,81	579,81
731500		0,00	0,00	0,00	0,00	579,81	579,81
84000.71500	Fehlbetragsausgleich an die GWIS mbH (Allgemein)						
Bauliche und betriebliche Dienstleistungen (BBD)							
57.30.70.00 / 504200		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
704200		4.772,00	4.772,00	0,00	0,00	0,00	0,00
77100.44410	Beiträge zur Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (tariflich Beschäftigte)						
57.30.70.00 / 523100		100.312,92	100.312,92	0,00	0,00	0,00	0,00
723100		100.312,92	100.312,92	0,00	0,00	0,00	0,00
77100.61171	Aufwendungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung von Grundstücken und Außenanlagen						
Tourismusförderung							
57.50.01.00 / 552900		55.862,11	15.494,70	36.367,41	4.000,00	36.000,00	40.000,00
752900		55.862,11	16.376,70	35.485,41	4.000,00	36.000,00	40.000,00
79000.55290	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten						
Summe Produkt / SK:		2.959.870,15	1.750.630,14	301.829,02	907.410,99	2.013.817,47	2.921.228,46
Summe Finanzkonto:		2.965.614,05	1.735.184,99	356.106,00	874.323,06	2.046.905,40	2.921.228,46

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2017				Übertrag	neu gebildete Erm.-Übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
		bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge				
Sonstige zentrale Dienstleistungen								
11.05.05.00 / 082210		54.141,71	6.735,40	13.131,70	34.274,61	0,00	34.274,61	
782600		54.141,71	6.735,40	13.131,70	34.274,61	0,00	34.274,61	
06200.93500	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen							
11.05.05.00 / 082290		89.925,91	89.925,91	0,00	0,00	58.462,76	58.462,76	
782600		89.925,91	14.753,03	75.172,88	0,00	58.462,76	58.462,76	
02000.93540	Telekommunikationsanlage							
Zahlungsverkehr und Vollstreckung								
11.08.03.00 / 071900		15.000,00	13.227,00	0,00	1.773,00	0,00	1.773,00	
782600		15.000,00	13.227,00	0,00	1.773,00	0,00	1.773,00	
03100.93500	Beschaffung eines Dienstfahrzeugs für den Vollstreckungsaußendienst							

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK		Ermächtigungsübertragungen 2017					
Finanzkonto	Bezeichnung	bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-Übertr. insgesamt
Untersachkonto							
Informations-Technologie, Post- und Druckerservice							
11.09.02.00 / 011200							
782100		47.237,41	36.548,04	0,00	10.689,37	0,00	10.689,37
00100.93500	Ratsinformationssystem	47.237,41	37.154,95	0,00	10.082,46	606,91	10.689,37
11.09.02.00 / 011200							
782100		15.515,92	0,00	0,00	15.515,92	0,00	15.515,92
06000.93520	Beschaffung und Ausbau der Datenbank "ORACLE"	15.515,92	0,00	0,00	15.515,92	0,00	15.515,92
11.09.02.00 / 011200							
782100		12.394,30	0,00	12.394,30	0,00	0,00	0,00
06000.93566	Erwerb eines Web-basierten HKR-Verfahrens	12.394,30	0,00	12.394,30	0,00	0,00	0,00
11.09.02.00 / 011200							
782100		14.473,47	3.541,21	0,00	10.932,26	10.000,00	20.932,26
06000.93570	Beschaffung eines elektronischen Archivierungs- und Dokumentenmanagementsystems	14.473,47	11.993,19	0,00	2.480,28	18.451,98	20.932,26
11.09.02.00 / 011200							
782100		30.000,00	7.901,60	0,00	22.098,40	0,00	22.098,40
06000.93580	Präsentation der Stadt im Internet	30.000,00	7.901,60	0,00	22.098,40	0,00	22.098,40
11.09.02.00 / 011200							
782100		1.670,04	1.670,04	0,00	0,00	5.725,99	5.725,99
06000.93581	Elektronische Verwaltung	1.670,04	1.670,04	0,00	0,00	5.725,99	5.725,99
11.09.02.00 / 011200							
782100		22.086,23	541,21	0,00	21.545,02	10.000,00	31.545,02
06000.93582	Erwerb von Softwarelizenzen	22.086,23	2.917,26	0,00	19.168,97	12.376,05	31.545,02
11.09.02.00 / 082220							
782600		3.300,21	3.300,21	0,00	0,00	762,47	762,47
06000.93540	Beschaffung von Personalcomputern	3.300,21	3.300,21	0,00	0,00	762,47	762,47
11.09.02.00 / 082290							
782600		2.350,09	2.350,09	0,00	0,00	10.859,07	10.859,07
06000.93510	Beschaffung von Servern	2.350,09	2.350,09	0,00	0,00	10.859,07	10.859,07
11.09.02.00 / 082290							
782600		0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00
06000.93511	Beschaffung eines zentralen Speichersystems	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00
11.09.02.00 / 082700							
782700		7.116,83	7.116,83	0,00	0,00	4.185,40	4.185,40
06000.93800	Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)	7.116,83	7.116,83	0,00	0,00	4.185,40	4.185,40
11.09.02.00 / 096100							
783000		67.265,94	41.457,54	0,00	25.808,40	30.000,00	55.808,40
02000.94010	Austausch von aktiven Systemkomponenten	67.265,94	38.890,19	2.567,35	25.808,40	30.000,00	55.808,40

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachskonto	Bezeichnung	bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge 2017	Übertrag	neu gebildete Erm.-Übertr.	Erm.-Übertr. insgesamt
Technisches Immobilienmanagement							
11.11.03.00 / 035400		0,00	0,00	0,00	0,00	25.200,00	25.200,00
723150		2.520,00	0,00	0,00	2.520,00	22.680,00	25.200,00
56000.93550	Erstellung einer Konzeptstudie zur Optimierung des Energieverbrauchs im Bereich der städtischen Sportplätze						
11.11.03.00 / 072930		0,00	0,00	0,00	0,00	18.000,00	18.000,00
782600		0,00	0,00	0,00	0,00	18.000,00	18.000,00
56000.93510	Beschaffung eines Kompakttraktors (Kunstrasenplätze Hermann-Neuberger Stadion und Röchling-Höhe)						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	368.639,81	368.639,81
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	368.639,81	368.639,81
02000.94050	Maßnahmen zum Brandschutz - Neuen Rathaus						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	80.997,62	80.997,62
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	80.997,62	80.997,62
02000.94051	Maßnahmen zum Brandschutz - Altes Rathaus						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	1.276.964,90	1.276.964,90
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	1.276.964,90	1.276.964,90
02000.94100	Umfassende Sanierung inklusive Elektroinstallation - Neues Rathaus						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	62.346,03	62.346,03
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	62.346,03	62.346,03
02000.94200	Umfassende Sanierungsarbeiten - Altes Rathaus						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	67.406,23	67.406,23
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	67.406,23	67.406,23
02000.94300	Umfassende Sanierung des ehemaligen Bürgermeisteramtes Ludweiler						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	309.650,44	309.650,44
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	309.650,44	309.650,44
13000.94000	Neubau Feuerwehrgerätehaus Geislautern						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	4.684,45	4.684,45
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	4.684,45	4.684,45
13000.94010	Aus- und Umbau der Fahrzeughalle - Feuerwehrgerätehaus Wehrden						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	20.252,20	20.252,20
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	20.252,20	20.252,20
13000.94020	Dacherneuerung - Feuerwehrgerätehaus Ludweiler						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	5.567,94	5.567,94
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	5.567,94	5.567,94
13000.94030	Anbau an das Feuerwehrgerätehaus Ludweiler (Materialkosten - Bau Eigenleistung Feuerwehr)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2017					Erm.-übertr. insgesamt
		bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	
11.11.03.00 / 096100 783000 13000.94031	Erneuerung der Türen und Fenster am Feuerwehrgerätehaus Ludweiler	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	3.697,57 3.697,57	3.697,57 3.697,57
11.11.03.00 / 096100 783000 21101.94100	Umfassende Sanierungsarbeiten Grundschule Bergstraße	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	250.000,00 250.000,00	250.000,00 250.000,00
11.11.03.00 / 096100 783000 21102.94010	Bau eines Geräteraumes	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	402,88 402,88	402,88 402,88
11.11.03.00 / 096100 783000 21102.94020	Erweiterung der Waldschule Fürstenhausen durch zwei Klassenraumcontainer	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	15.250,38 15.250,38	15.250,38 15.250,38
11.11.03.00 / 096100 783000 21102.94050	Maßnahmen zum Brandschutz Grundschule Waldschule Fürstenhausen	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	50.000,00 50.000,00	50.000,00 50.000,00
11.11.03.00 / 096100 783000 21104.95000	Ausbau und Erweiterung der Grundschule Haydnstraße	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	500.000,00 500.000,00	500.000,00 500.000,00
11.11.03.00 / 096100 783000 21105.94000	Umbau der Grundschule Heidstock zur gebundenen Ganztagsschule	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	290.735,48 290.735,48	290.735,48 290.735,48
11.11.03.00 / 096100 783000 21105.94100	Umfassende Sanierungsarbeiten Grundschule Heidstock	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	3.819,68 3.819,68	3.819,68 3.819,68
11.11.03.00 / 096100 783000 21106.94100	Umfassende Sanierungsarbeiten Grundschule Röchling-Höhe	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	400.000,00 400.000,00	400.000,00 400.000,00
11.11.03.00 / 096100 783000 21107.94200	Optimierung/Sanierung der Heizungsanlage Grundschule Lauterbach	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	40.000,00 40.000,00	40.000,00 40.000,00
11.11.03.00 / 096100 783000 21108.94050	Maßnahmen zum Brandschutz Grundschule Ludweiler	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	65.606,27 65.606,27	65.606,27 65.606,27

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2017			Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
		bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge			
11.11.03.00 / 096100 783000		0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	100.000,00
21108.94400	Erneuerung der Gebäudeleittechnik Grundschule Ludweiler	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	100.000,00
11.11.03.00 / 096100 783000		0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00
21110.94000	Grundlegende Sanierung der Einfriedungsmauer Grundschule Wehrden	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00
11.11.03.00 / 096100 783000		0,00	0,00	0,00	0,00	11.660,42	11.660,42
21110.94010	Einbau von Akustikdecken Grundschule Wehrden	0,00	0,00	0,00	0,00	11.660,42	11.660,42
11.11.03.00 / 096100 783000		0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00
21110.94020	Erneuerung der elektroakustischen Anlage Grundschule Wehrden	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00
11.11.03.00 / 096100 783000		0,00	0,00	0,00	0,00	340.000,00	340.000,00
35000.94100	Umfassende Sanierungsarbeiten Städtische Volkshochschule	0,00	0,00	0,00	0,00	340.000,00	340.000,00
11.11.03.00 / 096100 783000		0,00	0,00	0,00	0,00	720.000,00	720.000,00
43500.94000	Umfassende Sanierung des Gebäudes "Zilleichstraße 2" - Südtrakt	0,00	0,00	0,00	0,00	720.000,00	720.000,00
11.11.03.00 / 096100 783000		0,00	0,00	0,00	0,00	478.464,01	478.464,01
43500.94100	Umfassende Sanierung des Gebäudes "Zilleichstraße 2" - Nordtrakt	0,00	0,00	0,00	0,00	478.464,01	478.464,01
11.11.03.00 / 096100 783000		0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00
46070.94100	Umfassende Sanierungsarbeiten Jugendtreff Hofstattstraße	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00
11.11.03.00 / 096100 783000		0,00	0,00	0,00	0,00	385.000,00	385.000,00
46410.94050	Maßnahmen zum Brandschutz und Bau eines Sonnenschutzes Kindertagesstätte Ludweiler	0,00	0,00	0,00	0,00	385.000,00	385.000,00
11.11.03.00 / 096100 783000		10.000,00	0,00	3.606,50	6.393,50	19.000,00	25.393,50
46410.94600	Bau eines Sonnenschutzes	10.000,00	0,00	3.606,50	6.393,50	19.000,00	25.393,50
11.11.03.00 / 096100 783000		0,00	0,00	0,00	0,00	380.000,00	380.000,00
46420.94500	Anbau eines vierten Gruppenraums	0,00	0,00	0,00	0,00	380.000,00	380.000,00
11.11.03.00 / 096100 783000		0,00	0,00	0,00	0,00	19.000,00	19.000,00
46420.94600	Bau eines Sonnenschutzes	0,00	0,00	0,00	0,00	19.000,00	19.000,00

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2017					Erm.-übertr. insgesamt
		bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00
46430.94150	Bau eines Gerätehauses						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	27.460,90	27.460,90
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	27.460,90	27.460,90
46430.94200	Neubau der Kindertagesstätte Röntgenstraße						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	29.310,34	29.310,34
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	29.310,34	29.310,34
46440.94050	Maßnahmen zum Brandschutz						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	350.000,00	350.000,00
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	350.000,00	350.000,00
46440.94100	Umfassende Sanierungsarbeiten						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	27.000,00	27.000,00
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	27.000,00	27.000,00
46460.94000	Treppenaufbau zur zweiten Ebene						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	18.000,00	18.000,00
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	18.000,00	18.000,00
46460.94150	Bau eines Gerätehauses						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	51.000,00	51.000,00
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	51.000,00	51.000,00
46460.94600	Bau eines Sonnenschutzes						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	137.779,73	137.779,73
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	137.779,73	137.779,73
46470.94000	Abbruch des Kolpinghauses						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	1.546.665,51	1.546.665,51
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	1.546.665,51	1.546.665,51
46470.94100	Aus-, Umbau und Erweiterung der katholischen Kindertageseinrichtung St. Eligius						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	90.000,00	90.000,00
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	90.000,00	90.000,00
46470.94200	Maßnahmen zum Brandschutz katholische Kindertagesstätte "Marienhaus" in Luisenthal						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	70.000,00	70.000,00
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	70.000,00	70.000,00
46470.94300	Bauliche Maßnahmen katholische Kindertagesstätte "Myriam"						
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	859.582,97	859.582,97
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	859.582,97	859.582,97
46470.94400	Neubau Evangelische Kindertagesstätte "Rheinstraße"						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK	Ermächtigungsübertragungen 2017					erm.-übertr. insgesamt
Finanzkonto	Überschuss	Abgänge	Übertrag	neu gebildete erm.-übertr.		
Untersachkonto	Bezeichnung	Inanspruch- nahme	bisher	Abgänge	Übertrag	erm.-übertr. insgesamt
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	343.000,00
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	343.000,00
46480.94000	Anbau eines zweiten Gruppenraums	0,00	0,00	0,00	0,00	10.849,72
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	10.849,72
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	10.849,72
56000.94100	Sanierung des Umkleidegebäudes an den Sportplätzen Ludweiler	0,00	0,00	0,00	0,00	19.232,50
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	19.232,50
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	19.232,50
56000.94200	Neubau eines Sportplatzes und Umkleidegebäudes mit Funktionsräumen am Sportplatz Fürstenhausen	0,00	0,00	0,00	0,00	234.424,48
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	234.424,48
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	234.424,48
56200.94050	Maßnahmen zum Brandschutz - Hermann-Neuberger-Halle	0,00	0,00	0,00	0,00	10.610,00
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	10.610,00
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	10.610,00
56200.94400	Grundlegende Sanierung der Lüftungsanlage - Mehrzweckhalle Grundschule Röching-Höhe	0,00	0,00	0,00	0,00	89.856,42
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	89.856,42
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	89.856,42
68000.94000	Grundlegende Sanierung der City-Tiefgarage	0,00	0,00	0,00	0,00	13.165,51
11.11.03.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	13.165,51
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	13.165,51
77000.94000	Thermische Desinfektion in den Gebäuden des Fuhrparks	0,00	0,00	0,00	0,00	13.165,51

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2017			Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-Übertr. insgesamt
		bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge			
Brandschutz, Freiwillige Feuerwehr							
12.20.01.00 / 071200							
782600		280.000,00	0,00	15.000,00	265.000,00	0,00	265.000,00
13000.93502	Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs (LF 20/16) - Wehrden	280.000,00	0,00	15.000,00	265.000,00	0,00	265.000,00
12.20.01.00 / 071200							
782600		280.000,00	0,00	0,00	280.000,00	0,00	280.000,00
13000.93507	Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs (LF 20/16) - Fürstenhausen	280.000,00	0,00	0,00	280.000,00	0,00	280.000,00
12.20.01.00 / 071200							
782600		0,00	0,00	0,00	0,00	195.000,00	195.000,00
13000.93520	Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs (LF 20/16) - Luisenthal	0,00	0,00	0,00	0,00	195.000,00	195.000,00
12.20.01.00 / 072500							
782600		21.000,00	21.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13000.93510	Beschaffung von Pressluftatmern	21.000,00	21.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12.20.01.00 / 072500							
782600		33.969,47	21.799,84	5.237,12	6.932,51	35.000,00	41.932,51
13000.93550	Ergänzung von feuerwehrtechnischer Ausrüstung	33.969,47	21.799,84	5.237,12	6.932,51	35.000,00	41.932,51
12.20.01.00 / 082190							
782600		19.162,60	0,00	0,00	19.162,60	25.000,00	44.162,60
13000.93518	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen in den Gerätehäusern	19.162,60	0,00	0,00	19.162,60	25.000,00	44.162,60
12.20.01.00 / 082190							
782600		9.646,67	0,00	0,00	9.646,67	0,00	9.646,67
13000.93590	Beschaffung von Funkgeräten für die Löschräume	9.646,67	0,00	0,00	9.646,67	0,00	9.646,67
12.20.01.00 / 082700							
782700		21.994,51	21.994,51	0,00	0,00	49.487,49	49.487,49
13000.93800	Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)	21.994,51	21.994,51	0,00	0,00	49.487,49	49.487,49

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK		Ermächtigungsübertragungen 2017					Übergang	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Finanzkonto	Untersachkonto	Bezeichnung	bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge				
Grundschulen									
21.01.01.00 / 082110	782600		0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	
21101.93510		Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	
21.01.01.00 / 082110	782600		0,00	0,00	0,00	0,00	5.974,06	5.974,06	
21105.93510		Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	5.974,06	5.974,06	
21.01.01.00 / 082700	782700		3.613,33	1.671,24	1.942,09	0,00	0,00	0,00	0,00
21104.93800		Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)	3.613,33	702,23	2.911,10	0,00	0,00	0,00	0,00
21.01.01.00 / 082700	782700		5.550,52	5.550,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21105.93800		Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)	5.550,52	5.550,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21.01.01.00 / 082700	782700		1.525,21	741,79	783,42	0,00	0,00	0,00	0,00
21106.93800		Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)	1.525,21	512,79	1.012,42	0,00	0,00	0,00	0,00
21.01.01.00 / 082700	782700		1.291,70	730,66	561,04	0,00	0,00	0,00	0,00
21107.93800		Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)	1.291,70	730,66	561,04	0,00	0,00	0,00	0,00
21.01.01.00 / 082700	782700		3.767,89	553,05	3.214,84	0,00	0,00	0,00	0,00
21108.93800		Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)	3.767,89	553,05	3.214,84	0,00	0,00	0,00	0,00
21.01.01.00 / 082700	782700		589,50	567,86	21,64	0,00	0,00	0,00	0,00
21110.93800		Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)	589,50	220,15	369,35	0,00	0,00	0,00	0,00
Volkshochschule									
25.04.01.00 / 082210	782600		0,00	0,00	0,00	0,00	8.155,44	8.155,44	
35000.93500		Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	8.155,44	8.155,44	

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK	Bezeichnung	bisher	Inanspruchnahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Finanzkonto							
Untersachkonto							
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege							
33.10.01.00 / 012100		741.000,00	0,00	0,00	741.000,00	0,00	741.000,00
781800		741.000,00	0,00	0,00	741.000,00	0,00	741.000,00
46470.98802	Investitionszuschüsse zum Krippenausbau freier Träger						
33.10.01.00 / 012100		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
781800		911,11	911,11	0,00	0,00	0,00	0,00
46470.98807	Investitionszuschuss zum Bau eines Sonnenschutzes in der katholischen Kindertageseinrichtung "St. Monika" - Ludweiler						
Kindertageseinrichtungen							
36.10.01.00 / 082120		6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782600		6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46420.93520	Beschaffung von Maschinen und Geräten						
36.10.01.00 / 082120		0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	150.000,00
782600		0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	150.000,00
46470.93500	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen und Spielgeräten für die katholische Kindertageseinrichtung St. Eligius						
36.10.01.00 / 082120		0,00	0,00	0,00	0,00	7.173,32	7.173,32
782600		0,00	0,00	0,00	0,00	7.173,32	7.173,32
46480.93510	Beschaffung von Spielgeräten (Außengelände)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK		Ermächtigungsübertragungen 2017					Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Finanzkonto	Bezeichnung	bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge					
Untersachkonto									
Kindertageseinrichtungen									
36.10.01.01 / 012100				442,84		28.471,64	0,00	28.471,64	
781800		28.914,48	0,00	442,84		28.471,64	0,00	28.471,64	
46470.98804	Investitionszuschuss zur Sanierung, Erweiterung und Schaffung von Krippenplätzen der katholischen Kindertageseinrichtung "Maria Himmelfahrt" in Geislautern	180.000,00	0,00	0,00	0,00	180.000,00	350.000,00	530.000,00	
36.10.01.01 / 012100						180.000,00	350.000,00	530.000,00	
781800		180.000,00	0,00	0,00	0,00	180.000,00	350.000,00	530.000,00	
46470.98806	Investitionszuschuss zur Sanierung, Erweiterung und Schaffung von Krippenplätzen der katholischen Kindertageseinrichtung "St. Konrad" - Hermann-Röchling-Höhe	41.402,89	0,00	5.000,00	0,00	36.402,89	0,00	36.402,89	
36.10.01.01 / 082120						36.402,89	0,00	36.402,89	
782600		41.402,89	0,00	5.000,00	0,00	36.402,89	0,00	36.402,89	
46430.93500	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	20.808,31	0,00	5.000,00	0,00	15.808,31	0,00	15.808,31	
36.10.01.01 / 082120						15.808,31	0,00	15.808,31	
782600		20.808,31	0,00	5.000,00	0,00	15.808,31	0,00	15.808,31	
46430.93510	Beschaffung von Spielgeräten (Außengelände)	32.497,29	0,00	0,00	0,00	32.497,29	0,00	32.497,29	
36.10.01.01 / 082120						32.497,29	0,00	32.497,29	
782600		32.497,29	0,00	0,00	0,00	32.497,29	0,00	32.497,29	
46440.93500	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	52.708,54	1.310,30	9.000,00	0,00	42.398,24	0,00	42.398,24	
36.10.01.01 / 082120						42.398,24	0,00	42.398,24	
782600		52.708,54	1.310,30	9.000,00	0,00	42.398,24	0,00	42.398,24	
46450.93500	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	1.523,33	0,00	0,00	0,00	1.523,33	0,00	1.523,33	
36.10.01.01 / 082120						1.523,33	0,00	1.523,33	
782600		1.523,33	0,00	0,00	0,00	1.523,33	0,00	1.523,33	
46450.93510	Beschaffung von Spielgeräten	10.000,00	0,00	2.249,89	0,00	7.750,11	0,00	7.750,11	
36.10.01.01 / 082120						7.750,11	0,00	7.750,11	
782600		10.000,00	0,00	2.249,89	0,00	7.750,11	0,00	7.750,11	
46460.93500	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	9.808,39	133,22	0,00	0,00	9.675,17	3.000,00	12.675,17	
36.10.01.01 / 082700						9.675,17	3.000,00	12.675,17	
782700		9.808,39	133,22	0,00	0,00	9.675,17	3.000,00	12.675,17	
46410.93800	Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)	6.677,61	3.313,54	152,95	0,00	3.211,12	3.000,00	6.211,12	
36.10.01.01 / 082700						3.211,12	3.000,00	6.211,12	
782700		6.677,61	3.313,54	152,95	0,00	3.211,12	3.000,00	6.211,12	
46420.93800	Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)	4.442,32	2.996,74	0,00	0,00	1.445,58	3.000,00	4.445,58	
36.10.01.01 / 082700						1.445,58	3.000,00	4.445,58	
782700		4.442,32	2.996,74	0,00	0,00	1.445,58	3.000,00	4.445,58	
46430.93800	Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)	4.442,32	2.996,74	0,00	0,00	1.445,58	3.000,00	4.445,58	

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2017			Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
		bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge			
36.10.01.01 / 082700		5.360,15	268,29	0,00	5.091,86	3.000,00	8.091,86
782700		5.360,15	268,29	0,00	5.091,86	3.000,00	8.091,86
46440.93800	Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)						
36.10.01.01 / 082700		5.224,47	415,99	0,00	4.808,48	3.000,00	7.808,48
782700		5.224,47	0,00	415,99	4.808,48	3.000,00	7.808,48
46450.93800	Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)						
36.10.01.01 / 082700		3.350,67	3.350,67	0,00	0,00	0,00	0,00
782700		3.350,67	3.350,67	0,00	0,00	0,00	0,00
46460.93800	Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)						
Stadtplanung und -entwicklung							
51.10.01.00 / 096100		31.000,00	0,00	14.544,00	16.456,00	0,00	16.456,00
783000		31.000,00	0,00	14.544,00	16.456,00	0,00	16.456,00
61000.94000	Dorferneuerung						
51.10.01.00 / 111900		4.000,00	0,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00
782400		4.000,00	0,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00
87550.93000	Stammesinlage des Zweckverbandes "Regionalentwicklung Warndt"						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK		Ermächtigungsübertragungen 2017					Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge					
Bauverwaltung, Städtebauförderung, Gebäude- und Flächenmanagement									
51.10.02.00 / 029900		1.934.168,94	9.143,13	0,00	0,00	1.925.025,81	58.304,21	1.983.330,02	
782200		1.934.168,94	9.742,09	0,00	0,00	1.924.426,85	58.903,17	1.983.330,02	
88000.93200	Grundstückswerb und Nebenkosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.302,01	4.302,01	
51.10.02.00 / 082210		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.302,01	4.302,01	
782600		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
60000.93500	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.142,42	14.142,42	
51.10.02.00 / 082700		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.142,42	14.142,42	
782700		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
60000.93800	Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)	652.852,95	652.852,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
51.10.02.00 / 096100		652.852,95	652.852,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
783000		652.852,95	652.852,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
61500.93210	Stadtbau West - Innenstadt (Regelprogramm)	2.161.607,31	11.114,52	0,00	0,00	2.150.492,79	258.625,49	2.409.118,28	
51.10.02.00 / 096100		2.161.607,31	10.799,07	0,00	0,00	2.150.808,24	258.310,04	2.409.118,28	
783000		2.161.607,31	10.799,07	0,00	0,00	2.150.808,24	258.310,04	2.409.118,28	
61500.94030	Ordnungsmaßnahmen (Bundes- und Landesprogramm)	1.119.316,23	457.002,75	0,00	0,00	662.313,48	205.000,00	867.313,48	
51.10.02.00 / 096100		1.119.316,23	457.002,75	0,00	0,00	662.313,48	205.000,00	867.313,48	
783000		1.119.316,23	457.002,75	0,00	0,00	662.313,48	205.000,00	867.313,48	
61500.95001	Stadtbau West - Fürstenhausen	803.988,39	128.470,34	0,00	0,00	675.518,05	0,00	675.518,05	
51.10.02.00 / 096100		803.988,39	147.985,01	0,00	0,00	656.003,38	19.514,67	675.518,05	
783000		803.988,39	147.985,01	0,00	0,00	656.003,38	19.514,67	675.518,05	
61500.95003	"Soziale Stadt" - Nördliche Innenstadt (Bundes- und Landesprogramm der Städtebauförderung)	72.934,03	348,08	0,00	0,00	72.585,95	0,00	72.585,95	
51.10.02.00 / 096100		72.934,03	348,08	0,00	0,00	72.585,95	0,00	72.585,95	
783000		348,00	348,00	0,00	0,00	0,00	72.585,95	72.585,95	
61500.95320	Abbruch der Gebäude "Moltkestraße 35" und "Poststraße 52" (Martin-Luther-Haus)	729.292,47	7.563,10	680.668,34	0,00	41.061,03	0,00	41.061,03	
51.10.02.00 / 096100		729.292,47	7.563,10	680.668,34	0,00	41.061,03	0,00	41.061,03	
783000		729.292,47	7.563,10	680.668,34	0,00	41.061,03	0,00	41.061,03	
61500.95500	Besondere Maßnahmen und Projekte zur Stadtentwicklung (Sonderkredit)	2.032.036,85	144.697,79	0,00	0,00	1.887.339,06	0,00	1.887.339,06	
51.10.02.00 / 096100		2.032.036,85	146.735,76	0,00	0,00	1.885.301,09	2.037,97	1.887.339,06	
783000		2.032.036,85	146.735,76	0,00	0,00	1.885.301,09	2.037,97	1.887.339,06	
61520.95030	"Soziale Stadt" - Stadtteil Wehrden und Innenstadt (Bundes- und Landesprogramm der Städtebauförderung)	195.667,86	0,00	0,00	0,00	195.667,86	251.558,34	447.226,20	
51.10.02.00 / 096100		195.667,86	0,00	0,00	0,00	195.667,86	251.558,34	447.226,20	
783000		195.667,86	0,00	0,00	0,00	195.667,86	251.558,34	447.226,20	
61600.95000	Ordnungsmaßnahmen im Entwicklungsgebiet Sonnenhügel								

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2017				Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
		bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge				
Vermessungswesen und Geoinformation								
51.20.01.00 / 011200		20.000,00	6.806,80	0,00	13.193,20	0,00	13.193,20	
782100		20.000,00	6.806,80	0,00	13.193,20	0,00	13.193,20	
61200.93530	Browsersgestütztes Geo-Informationssystem							

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK	Ermächtigungsübertragungen 2017				Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Finanzkonto	bisher	Inanspruchnahme	Abgänge				
Untersachkonto	Bezeichnung						
Gemeindestraßen							
54.10.01.00 / 071840		0,00	0,00	10.611,00	10.611,00	55.000,00	65.611,00
782600		0,00	0,00	10.611,00	10.611,00	55.000,00	65.611,00
67500.93540	Beschaffung von Winterdienstgeräten	2.682,26	0,00	8.128,48	5.446,22	3.000,00	8.446,22
54.10.01.00 / 082190		2.682,26	0,00	8.128,48	5.446,22	3.000,00	8.446,22
782600							
67500.93510	Beschaffung von Streugutbehältern	0,00	15.000,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00
54.10.01.00 / 082190		0,00	15.000,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00
782600		0,00	15.000,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00
67500.93520	Beschaffung von Papierkörben						
54.10.01.00 / 096100		5.686,00	1.278.909,61	1.284.595,61	0,00	0,00	0,00
783000		0,00	1.284.595,61	1.284.595,61	0,00	0,00	0,00
61510.96020	Bau einer Verbindungsstraße zwischen Torhaus 1 und der L 136 - Karolingerstraße						
54.10.01.00 / 096100		14.130,15	0,00	570.857,90	556.727,75	0,00	556.727,75
783000		5.260,85	8.869,30	570.857,90	556.727,75	0,00	556.727,75
63000.96000	Bau einer Verbindungsstraße zwischen "Am Holzplatz" und "Raflinerstraße"						
54.10.01.00 / 096100		0,00	0,00	13.000,00	13.000,00	0,00	13.000,00
783000		0,00	0,00	13.000,00	13.000,00	0,00	13.000,00
63000.96070	Sanierung und Umgestaltung der Poststraße						
54.10.01.00 / 096100		0,00	795.000,00	1.060.000,00	265.000,00	0,00	265.000,00
783000		0,00	795.000,00	1.060.000,00	265.000,00	0,00	265.000,00
63000.96120	Aus- und Umbau der Straße "Am Hauptbahnhof" - Citycenter						
54.10.01.00 / 096100		1.013,88	509,11	1.522,99	0,00	0,00	0,00
783000		1.522,99	0,00	1.522,99	0,00	0,00	0,00
63000.96360	Aus- und Umbau von Bushaltestellen im Stadtgebiet (8. Bauabschnitt)						
54.10.01.00 / 096100		10.067,36	24.515,79	42.302,03	7.718,88	0,00	7.718,88
783000		42.302,03	0,00	42.302,03	0,00	7.718,88	7.718,88
63000.96370	Aus- und Umbau von Bushaltestellen im Stadtgebiet (9. Bauabschnitt)						
54.10.01.00 / 096100		0,00	0,00	178.196,37	178.196,37	6.803,63	185.000,00
783000		0,00	0,00	178.196,37	178.196,37	6.803,63	185.000,00
63000.96380	Aus- und Umbau von Bushaltestellen im Stadtgebiet (10. Bauabschnitt)						
54.10.01.00 / 096100		0,00	0,00	195.000,00	195.000,00	0,00	195.000,00
783000		0,00	0,00	195.000,00	195.000,00	0,00	195.000,00
63000.96390	Aus- und Umbau von Bushaltestellen im Stadtgebiet (11. Bauabschnitt)						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK	Ermächtigungsübertragungen 2017				Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Finanzkonto	bisher	Inanspruchnahme	Abgänge				
Untersachkonto	Bezeichnung						
54.10.01.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	395.000,00	395.000,00
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	395.000,00	395.000,00
63000.96400	Aus- und Umbau von Bushaltestellen im Stadtgebiet (12. Bauabschnitt)						
54.10.01.00 / 096100		170.005,73	110.594,77	0,00	59.410,96	0,00	59.410,96
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	59.410,96	59.410,96
63000.96520	Neubaugelbiet "Hirzkeckberg" - 1. Bauabschnitt						
54.10.01.00 / 096100		85.000,00	0,00	0,00	85.000,00	0,00	85.000,00
783000		85.000,00	0,00	0,00	85.000,00	0,00	85.000,00
63000.96531	Neubau einer Brücke "In der Himmelswies"						
54.10.01.00 / 096100		350.000,00	0,00	0,00	350.000,00	0,00	350.000,00
783000		350.000,00	0,00	0,00	350.000,00	0,00	350.000,00
63000.96533	Grundlegende Sanierung der Brücke "Moselstraße" über die ehemalige Bahnstrecke						
54.10.01.00 / 096100		33.897,17	0,00	0,00	33.897,17	0,00	33.897,17
783000		33.897,17	0,00	0,00	33.897,17	0,00	33.897,17
63000.96541	Ausbau der Gehwege in der "Treppenstraße"						
54.10.01.00 / 096100		63.621,71	52.699,10	0,00	10.922,61	0,00	10.922,61
783000		63.621,71	48.799,10	3.900,00	10.922,61	0,00	10.922,61
63000.96570	Verkehrsberuhigung in den Stadtteilen						
54.10.01.00 / 096100		50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00
783000		50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00
63000.96571	Einrichtung von verkehrsberuhigten Bereichen vor Kindergärten und Schulen - Planungskosten						
54.10.01.00 / 096100		75.000,00	0,00	75.000,00	0,00	0,00	0,00
783000		75.000,00	0,00	75.000,00	0,00	0,00	0,00
63000.96580	Neubaugelbiet "Auf der Höhe"						
54.10.01.00 / 096100		70.000,00	8.687,99	61.312,01	0,00	0,00	0,00
783000		70.000,00	8.687,99	61.312,01	0,00	0,00	0,00
63000.96610	Bau eines Fußweges von der BIG Ludweiler zur Kapelle am Warndtstadion						
54.10.01.00 / 096100		40.000,00	0,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00
783000		40.000,00	0,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00
63000.96630	Ausbau der "Viktoriastraße"						
54.10.01.00 / 096100		410.000,00	0,00	410.000,00	0,00	0,00	0,00
783000		410.000,00	0,00	410.000,00	0,00	0,00	0,00
63000.96631	Erneuerung der Straße und Gehwege "Schulstraße"						
54.10.01.00 / 096100		220.700,00	220.700,00	0,00	0,00	21.300,00	21.300,00
783000		220.700,00	220.700,00	0,00	0,00	21.300,00	21.300,00
63000.96632	Ausbau der Gehwege "Pfarrwiesstraße"						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK		Ermächtigungsübertragungen 2017						
Finanzkonto	Untersachkonto	Bezeichnung	bisher	Inanspruchnahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
	54.10.01.00 / 096100		60.000,00	60.000,00	0,00	0,00	400.549,59	400.549,59
	783000		60.000,00	60.000,00	0,00	0,00	400.549,59	400.549,59
	63000.96634	Ausbau der Gehwege "Werbelner Straße"						
	54.10.01.00 / 096100		300.000,00	0,00	0,00	300.000,00	0,00	300.000,00
	783000		300.000,00	0,00	0,00	300.000,00	0,00	300.000,00
	63000.96680	Neubaubereich "Dünkelacker"						
	54.10.01.00 / 096100		100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00
	783000		100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00
	63000.96900	Endausbau der Straße "Im Finken"						
	54.10.01.00 / 096100		193.481,60	158.754,35	0,00	34.727,25	100.000,00	134.727,25
	783000		193.481,60	158.754,35	0,00	34.727,25	100.000,00	134.727,25
	67000.94000	Erweiterung und Erneuerung der Straßenbeleuchtung						
	54.10.01.00 / 096100		186.000,00	0,00	186.000,00	0,00	0,00	0,00
	783000		186.000,00	0,00	186.000,00	0,00	0,00	0,00
	67000.94520	Straßenbeleuchtung an der Verbindungsstraße zur A 620 und "Karolinger Straße"						
	54.10.01.00 / 096100		28.480,89	0,00	0,00	28.480,89	0,00	28.480,89
	783000		28.480,89	0,00	0,00	28.480,89	0,00	28.480,89
	67000.94540	Straßenbeleuchtung im Neubaubereich "Hirzheckberg"						
	54.10.01.00 / 096100		20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
	783000		20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
	67000.94600	Beleuchtung des Fußweges von der BIG Ludweiler zur Kapelle am Warndstadion						
	54.10.01.00 / 096100		40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	0,00	0,00
	783000		40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	0,00	0,00
	67000.94680	Straßenbeleuchtung im Erschließungsgebiet "Dünkelacker"						
	54.10.01.00 / 096100		20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
	783000		20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
	67000.94710	Straßenbeleuchtung "Saarbrücker Straße / Vereinshausstraße / Kaiserstraße"						
	54.10.01.00 / 096100		80.000,00	0,00	0,00	80.000,00	0,00	80.000,00
	783000		80.000,00	0,00	0,00	80.000,00	0,00	80.000,00
	67000.96000	Straßenbeleuchtung an der Verbindungsstraße zwischen "Am Holzplatz" und "Raffineriestraße"						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2017				Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
		bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge				
Öffentliche Grün- und Freiflächen, Parkanlagen, Kinderspielplätze								
55.10.01.00 / 035500				0,00	41.185,00	11.800,00	52.985,00	
782600		55.843,48	14.658,48	0,00	41.185,00	11.800,00	52.985,00	
46080.93500	Beschaffung von Spielgeräten	55.843,48	14.658,48	0,00	41.185,00	11.800,00	52.985,00	
55.10.01.00 / 071900		90.000,00	90.000,00	0,00	0,00	90.222,70	90.222,70	
782600		90.000,00	90.000,00	0,00	0,00	90.222,70	90.222,70	
58000.93500	Beschaffung von Fahrzeugen	90.000,00	90.000,00	0,00	0,00	90.222,70	90.222,70	
55.10.01.00 / 082290		2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	
782600		2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	
46080.93510	Beschaffung von Maschinen und Geräten	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	
55.10.01.00 / 082900		11.821,05	0,00	0,00	11.821,05	0,00	11.821,05	
782600		11.821,05	0,00	0,00	11.821,05	0,00	11.821,05	
58000.93520	Beschaffung von Containern (Grünschnitt)	11.821,05	0,00	0,00	11.821,05	0,00	11.821,05	
55.10.01.00 / 096100		14.632,40	0,00	0,00	14.632,40	0,00	14.632,40	
782600		14.632,40	0,00	0,00	14.632,40	0,00	14.632,40	
46080.94381	Überarbeitung des Spielplatzes "Wadgasser Straße"	14.632,40	0,00	0,00	14.632,40	0,00	14.632,40	
55.10.01.00 / 096100		30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	
783000		30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	
46080.94390	Neuanlage eines Bolz- und Spielplatzes in Geislautern	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	
55.10.01.00 / 096100		140.496,67	0,00	5.011,52	135.485,15	0,00	135.485,15	
783000		140.496,67	0,00	5.011,52	135.485,15	0,00	135.485,15	
46080.94450	Kinder-, Jugendfreizeit- und Seniorenfitnesspark "Stadionstraße"	140.496,67	0,00	5.011,52	135.485,15	0,00	135.485,15	
55.10.01.00 / 096100		0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00	
783000		0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00	
46080.94480	Überarbeitung des Spielplatzes "Ehrengrund" - Umfeld des Einzugsgebiets Hirzheckberg	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00	
55.10.01.00 / 096100		15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00	
783000		15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00	
58000.94150	Bau eines Verbindungsweges zwischen Gärtner- und Haydnstraße	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00	
Land- und Forstwirtschaft, Wasser und Wasserbau								
55.20.00.00 / 096100		60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	60.000,00	60.000,00	
783000		60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	60.000,00	60.000,00	
69000.96020	Umsetzung der Lauterbachstudie mit Neubau von Siegen	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	60.000,00	60.000,00	

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2017				Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
		bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge				
Wald- und Forstwirtschaft								
55.20.01.00 / 071400		19.608,86	0,00	0,00	19.608,86	0,00	19.608,86	
782600		19.608,86	0,00	0,00	19.608,86	0,00	19.608,86	
85500.93510	Beschaffung von Fahrzeugen	6.761,86	6.533,91	0,00	227,95	8.000,00	8.227,95	
55.20.01.00 / 072600		6.761,86	6.761,86	0,00	0,00	8.227,95	8.227,95	
782600								
85500.93500	Beschaffung von Maschinen und Geräten	4.784,60	4.784,60	0,00	0,00	927,56	927,56	
55.20.01.00 / 082700		4.784,60	4.784,60	0,00	0,00	927,56	927,56	
782700								
85500.93800	Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)	12.877,75	0,00	0,00	12.877,75	10.000,00	22.877,75	
55.20.01.00 / 096100		12.877,75	0,00	0,00	12.877,75	10.000,00	22.877,75	
783000								
85500.96000	Neu- und Ausbau von Forstwegen	0,00	0,00	0,00	0,00	6.469,00	6.469,00	
Friedhöfe		0,00	0,00	0,00	0,00	6.469,00	6.469,00	
55.30.01.00 / 071900		0,00	0,00	0,00	0,00	6.469,00	6.469,00	
782600								
75000.93510	Beschaffung von Fahrzeugen	0,00	0,00	0,00	0,00	5.575,03	5.575,03	
55.30.01.00 / 072930		0,00	0,00	0,00	0,00	5.575,03	5.575,03	
782600								
75000.93520	Ersatzbeschaffung von Maschinen und Geräten	6.597,53	6.597,53	0,00	0,00	6.614,89	6.614,89	
55.30.01.00 / 082190		6.597,53	6.597,53	0,00	0,00	6.614,89	6.614,89	
782600			1.819,27	4.778,26	0,00	6.614,89	6.614,89	
75000.93550	Beschaffung von Grabverbauelementen	40.445,00	40.445,00	0,00	0,00	13.674,43	13.674,43	
55.30.01.00 / 082190		40.445,00	40.445,00	0,00	0,00	13.674,43	13.674,43	
782600			31.110,17	9.334,83	0,00	13.674,43	13.674,43	
75000.93570	Beschaffung von Urnenstelen für verschiedene Friedhöfe	20.806,02	20.803,58	0,00	2,44	5.000,00	5.002,44	
55.30.01.00 / 096100		2.080.602,00	11.650,10	2.068.949,46	2,44	5.000,00	5.002,44	
783000								
75000.94160	Bau von Schöpfbrunnenanlagen	177.939,96	12.780,11	0,00	165.159,85	76.982,75	242.142,60	
55.30.01.00 / 096100		177.939,96	12.780,11	0,00	165.159,85	76.982,75	242.142,60	
783000								
75000.94390	Umgestaltung des Denkmalplatzes "Alter Friedhof Ludweiler"							

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	bisher	Ermächtigungsübertragungen 2017 Inanspruchnahme	Abgänge	Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Kommunale Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Veranstaltungsmanagement							
57.10.01.00 / 029900		0,00	0,00	0,00	0,00	111.122,23	111.122,23
783000		284.657,29	274.657,29	0,00	10.000,00	101.122,23	111.122,23
79100.95000	Revitalisierung des ehemaligen Raffineriegeländes (innere Erschließung)						
57.10.01.00 / 082190		12.251,48	0,00	0,00	12.251,48	0,00	12.251,48
782600		12.251,48	0,00	0,00	12.251,48	0,00	12.251,48
79100.93500	Ergänzung der Stadtbeleuchtung						
57.10.01.00 / 082290		0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00
782600		0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00
79100.93510	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen						
57.10.01.00 / 082700		1.149,81	435,54	0,00	714,27	3.000,00	3.714,27
782700		1.149,81	0,00	435,54	714,27	3.000,00	3.714,27
79100.93800	Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)						
57.10.01.00 / 096100		3.377,52	0,00	0,00	3.377,52	0,00	3.377,52
783000		3.377,52	0,00	0,00	3.377,52	0,00	3.377,52
79100.96000	Errichtung von baulichen Anlagen						
Bauliche und betriebliche Dienstleistungen (BBD)							
57.30.70.00 / 072930		41.482,19	9.429,00	0,00	32.053,19	20.000,00	52.053,19
782600		35.000,00	10.945,06	0,00	24.054,94	27.998,25	52.053,19
77100.93542	Beschaffung von Maschinen und Geräten - Fachdienst 42 - Betrieb öffentliche Einrichtungen						
57.30.70.00 / 072930		26.153,21	3.221,04	0,00	22.932,17	25.000,00	47.932,17
782600		26.153,21	3.221,04	0,00	22.932,17	25.000,00	47.932,17
77100.93543	Beschaffung von Maschinen und Geräten - Fachdienst 43 - Öffentliches Grün und Friedhöfe						
57.30.70.00 / 082700		25.777,13	12.793,48	785,76	12.197,89	20.000,00	32.197,89
782700		25.777,13	13.462,43	116,81	12.197,89	20.000,00	32.197,89
77100.93842	Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto) - Fachdienst 42						
57.30.70.00 / 082700		19.650,51	19.650,51	0,00	0,00	17.938,00	17.938,00
782700		19.650,51	19.650,51	0,00	0,00	17.938,00	17.938,00
77100.93843	Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto) - Fachdienst 43						
Fuhrpark							
57.30.70.01 / 071900		77.459,45	72.169,13	0,00	5.290,32	0,00	5.290,32
782600		77.459,45	72.169,13	0,00	5.290,32	0,00	5.290,32
77000.93500	Beschaffung von Fahrzeugen						

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2017

Produkt / SK Finanzkonto Untersachkonto	Bezeichnung	Ermächtigungsübertragungen 2017				Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. Insgesamt
		bisher	Inanspruch- nahme	Abgänge				
Tourismusförderung								
57.50.01.00 / 049900		30.000,00	10.270,82	0,00	19.729,18	9.000,00	28.729,18	
783000		30.000,00	10.270,82	0,00	19.729,18	9.000,00	28.729,18	
79000.96000	Errichtung von baulichen Anlagen	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	
57.50.01.00 / 082290		2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	
782600		2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	
79000.93510	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	
57.50.01.00 / 082700		2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	
782700		2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	
79000.93800	Erwerb von Wirtschaftsgütern ab 150,01 EUR bis 1.000 EUR (netto)							
	Summe Produkt / SK:	18.907.490,90	2.694.301,35	3.811.994,47	12.401.195,08	13.662.982,67	26.064.177,75	
	Summe Finanzkonto:	21.006.301,33	2.840.825,61	5.967.803,00	12.197.672,72	13.866.505,03	26.064.177,75	

Kasseneinnahmereste VMH 2017

Produkt / Sachkonto Finanzkonto / USK	Bezeichnung	Betrag
11.11.03.00	Technisches Immobilienmanagement	
11.11.03.00 / 231400 681000 / 35000.36000	Zuschuss vom Bund nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG zu Maßnahme 35000.94100	288.490,00
11.11.03.00 / 231400 681000 / 46410.36000	Zuschuss vom Bund nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG zu Maßnahme 46410.94600	320.112,00
11.11.03.00 / 231400 681000 / 46420.36000	Zuschuss vom Bund nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG zu Maßnahme 46420.94600	15.975,00
11.11.03.00 / 231400 681000 / 46420.36010	Zuschuss vom Bund nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG zu Maßnahme 46420.94500	296.948,00
11.11.03.00 / 231400 681000 / 46430.36000	Zuschuss vom Bund nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG zu Maßnahme 46430.94150	26.955,00
11.11.03.00 / 231400 681000 / 46440.36000	Zuschuss vom Bund nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG zu Maßnahme 46440.94100	269.698,00
11.11.03.00 / 231400 681000 / 46460.36000	Zuschuss vom Bund nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG zu Maßnahme 46460.94000	82.845,00
11.11.03.00 / 231400 681000 / 46470.36000	Zuschuss vom Bund nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG zu Maßnahme 46470.94200	80.489,00
11.11.03.00 / 231400 681000 / 46470.36010	Zuschuss vom Bund nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG zu Maßnahme 46470.94300	39.442,00
11.11.03.00 / 231400 681000 / 46480.36000	Zuschuss vom Bund nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG zu Maßnahme 46480.94000	256.024,00
11.11.03.00 / 231410 681100 / 46470.36102	Zuschuss vom Land zu Maßnahme 46470.94100	561.000,00
11.11.03.00 / 231420 681200 / 46470.36202	Zuschuss vom Regionalverband zu Maßnahme 46470.94100	517.500,00
12.20.01.00	Brandschutz, Freiwillige Feuerwehr	
12.20.01.00 / 231410 681100 / 13000.36100	Zuschuss vom Land nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) zur Beschaffung von Feuerlöschfahrzeugen	450.000,00
12.20.01.00 / 231420 681200 / 13000.36204	Zuschuss vom Regionalverband zu Maßnahme 13000.93504	120.000,00
12.20.01.00 / 231420 681200 / 13000.36212	Zuschuss vom Regionalverband zu Maßnahme 13000.93522	15.000,00
42.10.01.00	Sportförderung	
42.10.01.00 / 239100 681800 / 55100.34700	Rückzahlung des SV Ludweiler im Zusammenhang mit dem gewährten städtischen Investitionszuschuss (55100.98705) - ausgezahlt in verschiedenen Tranchen von 2008-2010	20.525,24
51.10.02.00	Bauverwaltung, Städtebauförderung, Gebäude- und Flächenmanagement	
51.10.02.00 / 029900 682100 / 88000.34000	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken	1.560,00
51.10.02.00 / 231410 681100 / 02000.36190	Zuschuss vom Land - Bedarfszuweisung - zu Maßnahme 02000.94300	200.000,00
51.10.02.00 / 231410 681100 / 13000.36190	Zuschuss vom Land - Bedarfszuweisung - zu Maßnahme 13000.94000	245.521,00
51.10.02.00 / 231410 681100 / 13000.36191	Zuschuss vom Land - Bedarfszuweisung - zu Maßnahme 13000.94010	162.033,00
51.10.02.00 / 231410 681100 / 21105.36101	Zuschuss vom Land zu Maßnahme 21105.94000	400.000,00
51.10.02.00 / 231410 681100 / 21105.36190	Zuschuss vom Land - Bedarfszuweisung - zu Maßnahme 21105.94000	200.000,00
51.10.02.00 / 231410 681100 / 43500.36100	Zuschuss vom Land zu Maßnahme 43500.94100	268.535,00
51.10.02.00 / 231410 681100 / 56000.36190	Zuschuss vom Land - Bedarfszuweisung - Bau eines Sportplatzes in Fürstenhausen	260.000,00
51.10.02.00 / 231410 681100 / 61500.36183	Zuschuss vom Land zu Maßnahme 61500.95001	624.534,42
51.10.02.00 / 231410 681100 / 61500.36186	Zuschuss vom Land zu Maßnahme 61500.95003	527.411,44
51.10.02.00 / 231410 681100 / 61500.36187	Zuschuss vom Land zu Maßnahme 61500.93210	557.065,56
51.10.02.00 / 231410 681100 / 61510.36160	Zuschuss vom Land zu Maßnahme 61510.96020	1.346.775,65
51.10.02.00 / 231410 681100 / 61520.36180	Zuschuss vom Land zu Maßnahme 61520.95030	980.522,82
51.10.02.00 / 231490 681400 / 61520.36800	Zuschuss der EU aus Mitteln des Programms INTERREG IV-A zu Maßnahme 61520.95300	22.408,76
51.10.02.00 / 451100 682300 / 56000.34500	Erlöse aus dem Verkauf von Fahrzeugen und Geräten	1.386,95
53.80.01.00	Sondervermögen Abwasserbeseitigung	

Kasseneinnahmereste VMH 2017

Produkt / Sachkonto Finanzkonto / USK	Bezeichnung	Betrag
53.80.01.00	Sondervermögen Abwasserbeseitigung	
53.80.01.00 / 232500 683000 / 70000.35000	Kanalbaubeiträge	257,98
54.10.01.00	Gemeindestraßen	
54.10.01.00 / 231410 681100 / 63000.36103	Zuschuss vom Land zu Maßnahme 63000.96533	225.000,00
54.10.01.00 / 231410 681100 / 63000.36116	Zuschuss vom Land zu Maßnahme 63000.96380	138.750,00
54.10.01.00 / 231410 681100 / 63000.36117	Zuschuss vom Land zu Maßnahme 63000.96390	175.500,00
54.10.01.00 / 231410 681100 / 63000.36118	Zuschuss vom Land zu Maßnahme 63000.96400	300.073,86
54.10.01.00 / 231500 681700 / 63000.34700	Einnahmen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	33.573,59
54.10.01.00 / 232500 683000 / 63000.35000	Erschließungsbeiträge nach Baugesetzbuch	224.181,03
54.10.01.00 / 232500 683000 / 63000.35010	Ausbaubeiträge	453,36
55.30.01.00	Friedhöfe	
55.30.01.00 / 231410 681100 / 75000.36100	Zuweisung vom Land und der Europäischen Union zum Projekt "Umgestaltung des Denkmalplatzes Alter Friedhof Ludweiler" - LEADER-Programm (USK 75000.94390)	164.810,75
	Summe:	10.421.358,41



Rechenschaftsbericht

zum Jahresabschluss per 31.12.2017

Inhaltsverzeichnis

I.	Rechtsgrundlagen und Lage der Stadt.....	3
II.	Vermögens- und Finanzlage	4
III.	Ertragslage.....	7
IV.	Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres.....	14

I. Rechtsgrundlagen und Lage der Stadt

Der Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2017 der Stadt Völklingen wurde unter Beachtung des § 44 KommHVO erstellt. Im Folgenden wird der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Stadt Völklingen so dargestellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr in der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zu geben. Erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen sowie vom Vorjahr sind zu erläutern. Abschließend wird unter IV. auf die Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, eingegangen.

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 wurden vom Stadtrat am 22. Juni 2017 beschlossen.

Die Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug T€ 86.378, die Summe der entsprechenden Aufwendungen belief sich auf T€ 88.419. Unter Berücksichtigung des Finanzergebnisses in Höhe von - T€ 3.825 und des neutralen Ergebnisses in Höhe von - T€ 1.400 ergab sich ein negatives Jahresergebnis in Höhe von - T€ 7.301. Der Ausgleich des negativen Jahresergebnisses ist durch Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage vorzunehmen.

Die Lage der Haushaltswirtschaft der Stadt Völklingen in 2017 wurde durch einen Anstieg der Gewerbesteuererträge von T€ 15.705 in 2016 auf T€ 18.975 geprägt. Die Schlüsselzuweisungen vom Land erhöhten sich von T€ 16.620 in 2016 auf T€ 17.246. Der Jahresfehlbetrag fiel in 2017 mit - T€ 7.301 in etwa auf dem Vorjahresniveau (- T€ 7.274) aus. Darüber hinaus prägte die zu zahlende Regionalverbandsumlage mit T€ 26.129 (2016 T€ 24.994) weiter die Ergebnislage des Haushaltes.

An Investitionen wurden bei den immateriellen Vermögensgegenständen und bei den Sachanlagen T€ 8.647 im Berichtsjahr getätigt, denen passivierte Zuwendungen und Beiträge in Höhe von T€ 5.765 gegenüberstehen. Die ordentlichen Abschreibungen betragen im Jahr 2017 T€ 10.215 und die Erträge aus der Auflösung Sonderposten T€ 2.580.

Die Finanzrechnung weist Mittelzuflüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit mit T€ 5.713 aus, die Mittelabflüsse aus Investitionstätigkeit mit - T€ 6.804 und Mittelabflüsse aus Finanzierungstätigkeit mit - T€ 970 nicht decken konnten. Insgesamt beträgt der Bestand an Finanzmitteln zum 31. Dezember 2017 T€ 9.327 (31. Dezember 2016 T€ 12.264).

II. Vermögens- und Finanzlage

Zur Erläuterung der **Vermögenslage** wird in der nachfolgenden Übersicht die Vermögens- und Schuldposten der Bilanz zum 31. Dezember 2017 zusammengefasst und den Zahlen der Bilanz zum 31. Dezember 2016 gegenübergestellt. Als langfristige Forderungen bzw. Schulden wird eine Laufzeit von mehr als 5 Jahren angenommen; entsprechend beträgt die Laufzeit der mittel- und kurzfristigen Forderungen bzw. Schulden bis zu 5 Jahren.

	31.12.2016		31.12.2017		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
AKTIVA						
Anlagevermögen						
Immaterielle Vermögensggt.	9.404	3%	5.426	1%	-3.978	-42%
Sachanlagen	149.155	50%	286.765	79%	137.610	92%
Finanzanlagen	89.985	30%	24.525	7%	-65.460	-73%
	248.544	83%	316.716	87%	68.172	27%
Umlaufvermögen						
Vorräte	4.859	2%	3.898	1%	-961	-20%
Langfristige Ford.	10.465	3%	9.640	3%	-825	-8%
Mittel- und kurzfristige Ford.						
öffentlich-rechtliche	6.058	2%	6.159	2%	101	2%
aus Transferleistungen	10.564	4%	12.861	4%	2.297	22%
privatrechtliche und sonstige	5.738	2%	5.929	2%	191	3%
Liquide Mittel	12.264	4%	9.327	3%	-2.937	-24%
	49.948	17%	47.814	13%	-2.134	-4%
Aktive Rechnungsabgrenzung	701	0%	696	0%	-5	-1%
	299.193	100%	365.226	100%	66.033	22%
PASSIVA						
Eigene Mittel	60.711	20%	72.966	20%	12.255	20%
Zuschüsse	34.965	12%	64.060	18%	29.095	83%
Rückstellungen						
Langfristige Rückst.	31.305	10%	31.776	9%	471	2%
Kurz- und mittelfristige Rückst.	617	0%	7	0%	-610	-99%
	31.922	11%	31.783	9%	-139	0%
Schulden						
Langfristige	42.025	14%	83.144	23%	41.119	98%
Mittel- und kurzfristige						
ggü. Kreditinstitute	99.000	33%	96.000	26%	-3.000	-3%
aus Transferleistungen	1.498	1%	656	0%	-842	-56%
aus Lieferungen u. Leistungen	1.568	1%	3.223	1%	1.655 ¹⁾	
aus anderen Gründen	20.845	7%	6.839	2%	-14.006	-67%
	164.936	55%	189.862	52%	24.926	15%
Passive Rechnungsabgrenzung	6.659	2%	6.555	2%	-104	-2%
	299.193	100%	365.226	100%	66.033	22%

1) mehr als 100%

Die Vermögenslage ist im Berichtsjahr durch die Rückgliederung des „Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen“ (GGM) zum 01. Januar 2017 wesentlich beeinflusst.

Der Rückgang der **immateriellen Vermögensgegenstände** resultiert mit T€ 4.170 die in Vorjahren weitergeleiteten Zuwendungen an den GGM.

Der Anstieg der **Sachanlagen** resultiert mit T€ 138.303 aus den übernommenen Buchwerten des GGMs zum 01. Januar 2017.

Der Ansatz der **Finanzanlagen** erfolgte grundsätzlich nach der Eigenkapitalspiegelmethode mit Wert zum Stichtag 31.12.2007 nach § 53 Absatz 4 KommHVO i.V.m. § 9 der SRLzBEB. Die Werthaltigkeit der Finanzanlagen wurde aufgrund des § 36 Absatz 4 KommHVO überprüft. Der Rückgang durch die Rückgliederung des GGMs zum 01. Januar 2017 betrifft mit T€ 63.788 das Sondervermögen und mit T€ 1.671 die Ausleihung.

Die Veränderung der **Liquiden Mittel** ergibt sich aus der Finanzrechnung.

Der Anstieg der **Eigenen Mittel** resultiert aus der Residualgröße aus der Rückgliederung des GGMs mit T€ 18.003, der aus dem im Berichtsjahr erzielten Jahresfehlbetrag in Höhe von - T€ 7.301 reduziert wird.

Die Erhöhung der **Zuschüsse** ergibt sich mit T€ 28.908 aus den übernommenen Buchwerten des GGMs zum 01. Januar 2017.

Die **langfristigen Schulden gegenüber Kreditinstituten** beinhalten die Übernahme von 14 Darlehensvereinbarungen mit Restverbindlichkeiten zum 01. Januar 2017 in Höhe von T€ 39.300 aus dem GGM.

Die **mittel- und kurzfristigen Schulden gegenüber Kreditinstituten** resultieren aus 9 (31.12.2016 10) Kassenkrediten von Kreditinstituten.

Der Rückgang der **mittel- und kurzfristigen Schulden aus anderen Gründen** resultiert mit T€ 13.089 die im Vorjahr noch ausgewiesene Einheitskasse gegenüber dem GGM.

Die **Vermögens- und Kapitalstruktur** stellt sich nach der Fristigkeit folgendermaßen dar:

	31.12.2016		31.12.2017		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
VERMÖGEN						
langfristig	259.009	87%	326.356	89%	67.347	26%
mittel- und kurzfristig	40.184	13%	38.870	11%	-1.314	-3%
	299.193	100%	365.226	100%	66.033	22%
KAPITAL						
langfristig						
eigene Mittel	60.711	20%	72.966	20%	12.255	20%
fremde Mittel	108.295	36%	178.980	49%	70.685	65%
	169.006	56%	251.946	69%	82.940	49%
mittel- und kurzfristig	130.187	44%	113.280	31%	-16.907	-13%
	299.193	100%	365.226	100%	66.033	22%

Die **Vermögensstruktur** gibt an, wie hoch das Anlagevermögen im Verhältnis zum Umlaufvermögen (einschließlich Aktive Rechnungsabgrenzung) ist. Die Vermögensstruktur beträgt 653 % (31.12.2016: 491 %).



Der **Verschuldungsgrad** gibt die prozentuale Höhe des Fremdkapitals im Verhältnis zum Eigenkapital an. Der Verschuldungsgrad beträgt 401 % (31.12.2016: 393 %).

Der **Deckungsgrad A** gibt das Verhältnis von Eigenkapital und Anlagevermögen an und beträgt zum Bilanzstichtag 31.12.2017 23 % (31.12.2016: 24 %).

Beim **Deckungsgrad B** wird eine Gegenüberstellung zwischen Anlagevermögen sowie dem Eigenkapital und dem langfristigen Fremdkapital vorgenommen. Der Deckungsgrad B beträgt 80 % (31.12.2016: 68 %).

Die bilanzielle **Eigenkapitalquote** beläuft sich auf 20 % (31.12.2016: 20 %).

Die **Finanz- und Liquiditätslage** ergibt sich aus der Finanzrechnung. Zusammengefasst stellt sie sich wie folgt dar:

	Ist 2016	Ansatz 2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Laufende Verwaltungstätigkeit					
Summe der Einzahlungen	75.186	83.764	86.088	10.902	15%
Summe der Auszahlungen	79.223	92.093	80.375	1.152	1%
Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.037	-8.329	5.713	9.750	¹⁾
Investitionstätigkeit					
Summe der Einzahlungen	944	2.896	2.919	1.975	¹⁾
Summe der Auszahlungen	2.752	6.896	9.723	6.971	¹⁾
Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.808	-4.000	-6.804	-4.996	¹⁾
Finanzierungstätigkeit					
Summe der Einzahlungen	7.773	4.000	1.668	-6.105	-79%
Summe der Auszahlungen	1.799	2.865	2.638	839	47%
Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	5.974	1.135	-970	-6.944	¹⁾
Anderung des Bestandes an eigenen Mitteln	129	-11.194	-2.061	-2.190	¹⁾

¹⁾ mehr als 100%

Die Finanzrechnung zeigt, dass die Finanzmittelzuflüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit mit T€ 5.713 die Mittelabflüsse aus Investitionstätigkeit mit – T€ 6.804 und die Mittelabflüsse aus Finanzierungstätigkeit mit – T€ 970 nicht decken konnten. Insgesamt führte dies zu einem Abbau der liquiden Mittel zum Stichtag 31. Dezember 2017 in Höhe von – T€ 2.061. Die Liquidität war im Berichtsjahr gesichert.

III. Ertragslage

Den nachfolgenden Ausführungen über die Ertragslage der Stadt Völklingen liegen der Haushaltsansatz 2017 und die Ergebnisrechnungen für die Jahre 2016 und 2017 zugrunde.

	Ist 2016	Ansatz 2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
1. Steuern und ähnliche Abgaben	39.873	40.792	45.060	5.187	13%
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.453	24.069	28.188	2.735	11%
3. Sonstige Transfererträge	10	10	10	0	0%
4. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.103	7.583	7.776	673	9%
5. privatrechtliche Leistungsentgelte	904	1.317	1.332	428	47%
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.228	1.447	1.709	-519	-23%
7. Sonstige ordentliche Erträge	2.259	4.877	2.522	263	12%
8. Bestandsveränderungen	-3	0	-219	-216 ¹⁾	
Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.827	80.095	86.378	8.551	11%
9. Personalaufwendungen	20.055	25.411	23.167	3.112	16%
10. Versorgungsaufwendungen	1.308	2.257	2.047	739	56%
11. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	8.201	13.624	12.254	4.053	49%
12. bilanzielle Abschreibungen	6.871	9.022	10.217	3.346	49%
13. Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	38.987	35.949	36.176	-2.811	-7%
14. sonstige ordentliche Aufwendungen	7.440	4.788	4.558	-2.882	-39%
Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	82.862	91.051	88.419	5.557	7%
Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.035	-10.956	-2.041	2.994	-59%
15. Finanzerträge	177	69	66	-111	-63%
16. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.759	5.001	3.891	1.132	41%
Finanzergebnis	-2.582	-4.932	-3.825	-1.243	48%
17. Neutrale Erträge	1.082	203	1.192	110	10%
18. Neutrale Aufwendungen	626	120	2.592	1.966	314%
Neutrales Ergebnis	456	83	-1.400	-1.856¹⁾	
19. Erträge a.i. Leistungsbeziehungen	4.957	5.433	5.183	226	5%
20. Aufwendungen a.i. Leistungsbeziehungen	5.070	5.433	5.218	148	3%
Jahresergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-7.274	-15.805	-7.301	-27	0%

1) mehr als 100%

1. Steuern und ähnliche Abgaben

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Grundsteuer A und B	7.701	8.242	8.243	542	7%
Gewerbesteuer	15.705	15.000	18.975	3.270	21%
Einkommenssteueranteil	10.211	10.707	10.727	516	5%
Umsatzsteueranteil	2.872	3.500	3.592	720	25%
Vergnügungssteuer	1.739	1.650	1.832	93	5%
Hundesteuer	244	245	243	-1	0%
Familienleistungsausgleich	1.401	1.448	1.448	47	3%
Steuern und ähnliche Abgaben	39.873	40.792	45.060	5.187	13%

2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Schlüsselzuweisungen vom Land	16.620	17.246	17.246	626	4%
Bedarfszuweisungen vom Land	1.693	1.327	2.854	1.161	69%
Allgemeine Zuweisungen vom Land	245	253	253	8	3%
Zuweisungen vom Bund	531	482	482	-49	-9%
Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	3.081	3.077	3.043	-38	-1%
Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.471	1.538	1.776	305	21%
Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	55	60	60 ¹⁾	
Sonstige Zuschüsse	70	91	128	58	83%
Sonderposten aus Zuwendungen	1.481	0	2.085	604	41%
Sonstige Sonderposten	261	0	261	0	0%
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.453	24.069	28.188	2.735	11%

¹⁾ mehr als 100%

3. Sonstige Transfererträge

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Erstattungen der Gemeinden und Gemeindeverbänden	10	10	10	0	0%
Sonstige Transfererträge	10	10	10	0	0%

4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Verwaltungsgebühren	1.053	1.032	1.056	3	0%
Gebühren für Rest- und Biomüll	3.629	3.450	3.543	-86	-2%
Sonstige Gebühren	2.183	2.839	2.943	760	35%
Erträge Aufl. Sonderposten f. Beiträge	238	262	234	-4	-2%
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.103	7.583	7.776	673	9%

5. Privatrechtliche Leistungsentgelte

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	240	232	385	145	60%
Mieten und Pachten	60	495	508	448 ¹⁾	
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	604	590	439	-165	-27%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	904	1.317	1.332	428	47%

¹⁾ mehr als 100%

6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Erstattungen vom Bund	234	120	226	-8	-3%
Erstattungen vom Land	154	215	218	64	42%
Erstattungen vom Gemeinden u. Gemeindeverbände	155	305	315	160 ¹⁾	
Erstattungen von Zweckverbänden	192	185	190	-2	-1%
Erstattungen vom sonstigen öffentl. Bereich	238	54	125	-113	-47%
Erstattungen von verb. UN, Beteiligungen und Sondervermögen	1.146	482	498	-648	-57%
Erstattungen von übrigen Bereichen	109	86	137	28	26%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.228	1.447	1.709	-519	-23%

¹⁾ mehr als 100%

7. Sonstige ordentliche Erträge

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Ordnungsrechtliche Erträge	289	405	455	166	57%
Konzessionsabgaben	1.741	1.727	1.727	-14	-1%
Säumniszuschläge, Mahngebühren, etc.	200	210	122	-78	-39%
Übrige ordentliche Erträge	29	2.535	218	189 ¹⁾	
Sonstige ordentliche Erträge	2.259	4.877	2.522	263	12%

¹⁾ mehr als 100%

8. Bestandsveränderungen

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2018	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Bestandsveränderungen	-3	0	-219	-216¹⁾	

¹⁾ mehr als 100%

9. Personalaufwendungen

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Aufwendungen für Bezüge der Beamten	2.983	3.088	3.022	39	1%
Vergütungen der tariflich Beschäftigten	16.027	20.204	19.981	3.954	25%
Aufwendungen für Ehrenamtliche	261	292	283	22	8%
Zuführung zu Pensionsrückstellungen	907	702	500	-407	-45%
Zuführung zur Beihilferückstellung	132	39	73	-59	-45%
Leistungszulagen	-255	1.086	-692	-437 ¹⁾	
Personalaufwendungen	20.055	25.411	23.167	3.112	16%

¹⁾ mehr als 100%

10. Versorgungsaufwendungen

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Versorgungsaufwendungen für Beamte	1.061	1.886	1.725	664	63%
Zuführung zur Versorgungsrücklage aus verminderten Versorgungsanpassungen	66	72	68	2	3%
Beihilfen, Unterstützungsleistungen	181	299	254	73	40%
Versorgungsaufwendungen	1.308	2.257	2.047	739	56%

11. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Fertigung, Vertrieb und Waren	0	58	49	49 ¹⁾	
Energie, Wasser, Abwasser	56	2.468	1.893	1.837 ¹⁾	
Unterhaltung Grundstücke und Gebäude	1.129	3.717	3.523	2.394 ¹⁾	
Unterhaltung Infrastrukturvermögen	2.909	2.902	2.401	-508	-17%
Fahrzeugunterhaltung	588	574	554	-34	-6%
Unterhaltung v. Maschinen, tech. Anlagen u. Betriebsausstattung	166	191	167	1	1%
Geringwertige Vermögensgegenstände	367	432	363	-4	-1%
Erstattungen an Gemeinde und Gemeindeverbände	58	111	249	191 ¹⁾	
Erstattungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	1.500	1.553	1.532	32	2%
Sonstige Erstattungen	1.428	1.618	1.523	95	7%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.201	13.624	12.254	4.053	49%

¹⁾ mehr als 100%

**12. Bilanzielle Abschreibungen**

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Abschreibungen auf Lizenzen	43	76	31	-12	-28%
Abschreibungen auf Investitionszuwendungen	295	22	1.223	928 ¹⁾	
Abschreibungen auf bebaute Grundstücke	19	3.163	3.520	3.501 ¹⁾	
Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen	3.966	4.454	4.054	88	2%
Abschreibungen auf Bauten auf fremdem Grund und Boden	0	0	10	10 ¹⁾	
Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, BGA und GWG	1.086	1.307	1.377	291	27%
Außerplanmäßige Abschreibungen	1.462	0	2	-1.460 ¹⁾	
Bilanzielle Abschreibungen	6.871	9.022	10.217	3.346	49%

¹⁾ mehr als 100%**13. Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen**

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Aufwendungen für					
Zuweisungen an das Land	258	258	258	0	0%
Zuweisungen an Zweckverbände	3.625	3.465	3.584	-41	-1%
Zuschüsse an verb. Unternehmen, Beteiligungen und Sonderrechnungen	6.997	1.453	2.592	-4.405	-63%
Zuschüsse an private Unternehmen	28	69	35	7	25%
Zuschüsse an übrige Bereiche	655	697	601	-54	-8%
Schuldendiensthilfen	58	13	12	-46	-79%
Gewerbesteuerumlage	2.372	2.295	2.965	593	25%
Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände	24.994	27.699	26.129	1.135	5%
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	38.987	35.949	36.176	-2.811	-7%

**14. Sonstige ordentliche Aufwendungen**

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Aufwendungen für Personal	225	350	266	41	18%
Miete, Pachten, Erbbauzinsen	626	738	673	47	8%
Kostenmiete an GGM	4.047	0	0	-4.047	
Sachverständigen-, Gerichtsaufwendungen	215	197	198	-17	-8%
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	924	1.674	1.663	739	80%
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Arbeitsleistungen GGM und EZV	39	40	26	-13	-33%
Versicherungen, Beiträge	528	653	678	150	28%
Steuern	18	22	20	2	11%
Zuwendungen an Fraktionen	30	0	28	-2	-7%
Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit	788	1.114	1.006	218	28%
Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.440	4.788	4.558	-2.882	-39%

15. Finanzerträge

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Zinserträge von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	162	61	61	-101	-62%
Übrige Zinserträge	15	8	5	-10	-67%
Finanzerträge	177	69	66	-111	-63%

16. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	2.759	5.001	3.891	1.132	41%
Zinsen u. so. Finanzaufwendungen	2.759	5.001	3.891	1.132	41%

17. Neutrale Erträge

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des SAV	22	0	74	52	¹⁾
Erträge aus der Wertberichtigung von Forderungen	0	0	113	113	¹⁾
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	10	10	¹⁾
Vollverzinsung aus Gewerbesteuer	415	200	992	577	¹⁾
Erträge aus Gewinnanteilen aus Beteiligungen	2	3	3	1	50%
Rückzahlung von Verlustabdeckungen Vorjahre	643	0	0	-643	.
Neutrale Erträge	1.082	203	1.192	110	10%

¹⁾ mehr als 100%

18. Neutrale Aufwendungen

	Ist 2016	Ans.2017	Ist 2017	Veränderung	
	T€	T€	T€	T€	%
Rückzahlung Konzessionsabgabe	75	0	15	-60	-80%
Rückzahlung von Zuwendungen nach Abrechnung	0	0	1.498	1.498	¹⁾
Verluste aus Abgängen von Vermögensgegenständen des SAV	5	0	854	849	¹⁾
Wertberichtigung auf Forderungen	384	0	6	-378	-98%
Vollverzinsung aus Gewerbesteuer	162	120	219	57	35%
Neutrale Aufwendungen	626	120	2.592	1.966	¹⁾

¹⁾ mehr als 100%

IV. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres

Durch die globale Finanz- und Wirtschaftskrise ab dem Jahr 2008 sind bei der Stadt Völklingen besonders die Gewerbesteuererträge aus dem Stahlsektor ab dem Jahr 2009 stark zurückgegangen. Die planmäßigen jahresbezogenen Defizite im Ergebnisplan ergeben sich aus nachfolgender Übersicht:

	Ergebnisplan Mio €
Jahr 2018	-15
Jahr 2019	-14
Jahr 2020	-20
Jahr 2021	-5
Gesamt Jahre 2018 - 2021	-54

Die Allgemeine Rücklage beträgt zum 31. Dezember 2017 80 Mio €. Nach Ausgleich des Jahresfehlbetrages 2017 in Höhe von - 7 Mio € beträgt das Eigenkapital zum 31. Dezember 2017 73 Mio €. Gemäß § 82 a Absatz 1 KSVG war es für die Aufstellung der Haushalte ab dem Jahr 2013 erforderlich, einen Haushaltssanierungsplan aufzustellen, da sich die Allgemeine Rücklage in zwei aufeinanderfolgenden Jahren jeweils um mehr als 5% verringert hat.

Die vorläufige Ergebnisrechnung 2018 weist entgegen des negativen Ergebnisplanes 2018 ein deutliches positives Jahresergebnis aus. Die mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2021 weist jahresbezogene Defizite in zweistelliger Millionenhöhe aus. Die Entwicklung der Gewerbesteueraufkommen hat sich seit der letzten Finanzplanung noch weiter verschlechtert aufgrund der allgemeinen Wirtschaftsentwicklung und durch die Pandemie. Auf ein wieder kräftig anziehendes Gewerbesteueraufkommen kann nach derzeitiger Erkenntnis in den nächsten Jahren nicht gehofft werden.

Durch die Verordnung zur Änderung der Kommunalhaushaltsverordnung vom 15. Oktober 2018 sind die zum 31. Dezember 2018 enthaltenen Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen im Jahr 2019 erfolgsneutral in die allgemeine Rücklage umzubuchen. Das Eigenkapital erhöht sich um 33 Mio € und verzögert die bilanzielle Überschuldung der Stadt Völklingen entsprechend.

Völklingen, den 16. Februar 2022



Christiane Blatt

Oberbürgermeisterin

